ZITTAUER STADTANZEIGER

IN DIESER AUSGABE:

Stadtratsbeschlüsse	2
Fraktionsbeiträge	4
Bekanntmachungen	5
Stellenangebote	8
Pressemitteilungen	9
Kinder und Jugend	10
Kultur	11
Informationsblatt der Ortschaften	12

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- · Der Umwelt zuliebe -Machen Sie mit beim Frühjahrsputz in Zittau und Umgebung!
- Unterstützen Sie mit Ihrer Stimme 100 Bäume
- Stadtrat & Verwaltung bleiben spürbar allein
- · Nachruf: Würdigung von Arnd Voigt
- Grundstück & Stadthaus zum Gebot
- Sie suchen eine Stelle? Wir schreiben aus!
- · Töpfer- und Frühlingsfest in der Villa
- Wanderausstellungen & trinationale Radiosender
- Europäische Tage des Kunsthandwerks











Vierter gemeinsamer Umwelttag

Am 4. April wird es erneut einen gemeinsamen Umwelttag der Gemeinde Olbersdorf und der Stadt Zittau geben. Neben dem Areal um den Olbersdorfer See soll der Westpark von Unrat befreit werden. Von den Teilnehmern, die sich aus Mitgliedern von Vereinen und Verbänden sowie interessierten Einzelpersonen zusammensetzen, werden Abfälle aus der Natur gesammelt und einer fachgerechten Entsorgung zugeführt.

Beginn ist um 9 Uhr, Ende gegen 13 Uhr. Wie im letzten Jahr laden die Bürgermeister nach getaner Arbeit zu einem gemeinsamen Imbiss ein. Weitere derartige Aktionen sind traditionell in Hartau (Seite 16) und in der Weinau (Foto rechts) geplant.

Ansprechpartner der Organisatoren

Olbersdorfer See/Westpark (Treffpunkt Parkbrücke): Ralph Bürger, Tel. 698 522

Hartau (Treffpunkt Feuerwehr): Ronald Hentschel, Tel. 01525 274 60 41



Wettbewerb Waldpreis 2020

Bitte unterstützen Sie die Bewerbung der Weinauschule!

Anlässlich des hundertjährigen Bestehens der Schule an der Weinau haben Schüler und Lehrer viele Ideen entwickelt, um dieses Jubiläum zu begehen. Als Klimaschule möchten sie getreu dem Motto "100 Jahre - 100 Bäume" eine Baumpflanzaktion durchführen. Diese soll im Zittauer Stadtwald oder in der Weinau stattfinden.

Hierfür haben sie sich für den Waldpreis 2020 beworben. 12 Einrichtungen werden am Ende des Wettbewerbes mit einer finanziellen Förderung bedacht.

Dazu benötigen sie nun Ihre Hilfe. Es handelt sich um eine offene Abstimmung. Jeder kann voten. Unter www. sauber-waldpreis.de kann jeder Bürger seine Stimme bis 26.03.2020, 10 Uhr abgeben. Sagen Sie bitte Freunden, Bekannten, Verwandten, Vereinskameraden, Nachbarn ... Bescheid, und geben Sie Ihre Stimme für die Weinauschule. Je mehr Stimmen, umso besser stehen die Chancen für unsere Zittauer



Schule und deren ehrgeiziges Projekt, dessen Umsetzung der gesamten Stadt zugutekommt.

1. Abstimmungsphase 02. bis 23.03.2020, 10 Uhr 2. Abstimmungsphase 23.03.2020 ab 10 Uhr bis 26.03.2020 10 Uhr

Im Namen der Oberschule an der Weinau bedanken wir uns für Ihre Unterstützung.

Liebe Zittauerinnen und Zittauer,

wir haben im Februar Arnd Voigt, Oberbürgermeister a.D. bestatten müssen. Damit hat unse-



re Stadt einen engagierten und überzeugten Zittauer, einen sehr kooperativen Oberlausitzer und glühenden Europäer verloren. Seine besonnene konstruktive Art und seine beharrliche Arbeitsweise hat die Belegschaft der Stadtverwaltung Zittau genauso wie die Stadtratsmitglieder geschätzt, die seine zwei Amtsperioden arbeitsfachlich und politisch begleitet haben. Seine kollegiale Art war in den Ortschaften sehr beliebt und im Bewusstsein seiner Erfahrungen als vormaliger Bürgermeister und späterer Ortsbürgermeister von Hartau haben ihm dabei sehr geholfen. Wir werden sein Andenken und seine Leistungen in Dankbarkeit ehren. Im Namen der Stadt Zittau spreche ich seiner Familie und seinen Wegbegleitern unser Beileid aus und wünsche Ihnen Kraft für diese schwere Zeit.

Stadtrat und Verwaltung bleiben spürbar allein

Im Stadtrat Zittau beschäftigen wir uns derzeit intensiv mit den Themen, die mit einer angestrebten Haushaltskonsolidierung einher gehen sollten. Das sind vor allem Sparmaßnahmen - also grundsätzlich sehr unpopuläre Schritte oder Mehreinnahmen, die auch nicht beliebter sein können. Andererseits haben wir in Zittau nicht nur viel vor, sondern vor allem viel zu tun. Vor diesem Hintergrund ist es die Kernaufgabe von Stadtverwaltung und -rat gemeinsam mit dem Oberbürgermeister einen Weg zu finden, handlungsfähig zu sein und nachhaltig handlungsfähig zu bleiben. Dabei möchte ich Sie gern dazu ermuntern, sich aktiv in die Diskussion einzumischen. Wir haben in den vergangenen Jahren sehr transparent Zahlen auf den Tisch gelegt, den Haushalt langfristig und detailliert zur Diskussion gestellt und dabei auch die unangenehmen Seiten keineswegs verschwiegen. Es ist meiner Ansicht nach sehr notwendig, dass sich mehr Bürgerinnen und Bürger damit beschäftigen, warum manches in unserer Stadt so und nicht anders geschieht. Dafür genügt keineswegs die Diskussion in den vermeintlich sozialen Netzwerken, das Gespräch am Stammtisch oder die Beschwerde, was gerade fehlt oder getan werden sollte. Selbstverständlich bleibt es wichtig, solche Bedarfe und Wünsche an Rat und Verwaltung heranzutragen, berechtigt ist es ohnehin. Doch bei der Abwägung, die der Stadtrat mit der Verwaltungsunterstützung treffen muss, bleiben wir spürbar allein. Es sind eben nicht nur die Themen, die mit unterschiedlichen Methoden sehr öffentlichkeitswirksam diskutiert werden, da bleiben noch ausreichend übrig, deren finanzielle Auswirkung und vor allem Nachwirkung bedeutend größer sind.

Rezession oder Wachstum?

Derzeit haben wir auch eine Situation bei Gewerbetreibenden, Handwerk und Industrie, die manchem die Sorgenfalten auf die Stirn treibt. Manche sehen die Rezession schon vor sich, andere gehen mit ihren Mitarbeitern in Kurzarbeit und betrachten dies als normale Maßnahme, um für kurze Zeit Schwierigkeiten zu überbrücken. Wieder andere haben mit der aktuellen Situation um das so genannte Corona-Virus zu kämpfen, denn ihre Lieferanten haben durch diverse neue Barrieren Schwierigkeiten, die bestellte Ware zu produzieren oder zu liefern. Dabei kommt es überall zu Situationen, die auch manchen Mitarbeitern Sorgen für die Zukunft machen. Zum Glück gibt es aber auch andere Betriebe, deren Wachstum auch in diesen Zeiten weitergeht, oder solche, die dank langfristig ausgerichteter Strategien eine Neuausrichtung längst betreiben. Dennoch müssen wir auch als Stadtverwaltung diese Aspekte im Blick haben, denn die Einnahmen aus der Gewerbesteuer sind ein wichtiger Bestandteil unserer Haushaltsplanung, stellen sie doch immerhin ein Fünftel des Gesamtvolumens dar.

In Sachen **Corona-Prävention**

treiben derzeit die Diskussionen um die Gesundheitsvorsorge solche Blüten, dass sich manche genötigt sehen, grö-Bere Mengen von Grundnahrungsmitteln einzulagern oder zum Beispiel für einen persönlichen Schutz ziemlich unnütze Masken in Größenordnungen zu kaufen, sodass Lieferschwierigkeiten für das medizinische Fachpersonal entstehen. Bei allem Verständnis für individuelle Ängste möchte ich zu Ruhe und Besonnenheit aufrufen. Wir haben ein sehr gut organisiertes Gesundheitssystem und einen hohen Standard in hygienischen Angelegenheiten. Der so genannte Grundschutz für unsere Bevölkerung ist aufgrund unseres hohen Lebensstandards nicht mit chinesischen Provinzen zu vergleichen. Das heißt nicht, dass wir keine Sorgen haben müssten oder keine Maßnahmen treffen sollten. Doch ich vertraue darauf, dass unsere Gesundheitsämter, die Gesundheitseinrichtungen und natürlich auch die unterstützenden Dienste und Behörden strategisch sinnvolle Schritte planen. Wir werden meiner Auffassung nach auch im Landkreis Görlitz nicht ohne Infektionsfälle bleiben, und damit werden wir überlegt umgehen. Deshalb wird auch in Zittau jede Großveranstaltung, auf die die Stadtverwaltung Einfluss hat, zukünftig dahingehend abgewogen werden. Deshalb bitte ich auch jeden von Ihnen persönlich, das eigene

Beschlüsse der Ausschüsse

Verwaltungs- und Finanzausschuss am 13.02.2020

Beschluss: 008/2020

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die Annahmen/Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Zuwendungen. Der angegebene Verwendungszweck wird bestätigt.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt die Annahme:

Geldspenden über 1.000,00 €

- 1. 27.12.2019, 3.000,00 €, Spende für Neiße Filmfestival, Preisgeld Dokumentarfilm, Thomas Zenker
- 2. 27.12.2019, 4.857,60 €, Spende MTW FFW Eichgraben, Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, Zittau, Crowdfunding "99 Funken"
- 3. 27.01.2020, 15.000,00 €, Spende Stadtwald Zittau, Musterring International J. Höner GmbH & Co. KG, 33374 Rheda-Wiedenbrück

Mehrere Geldspenden und Objektschenkungen im Wert bis 1.000,00 € 4. s. Anlage

Beschluss: 014/2020

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Großen Kreisstadt Zittau fasst den Beschluss, das Grundstück Carpzovstraße 2/4, Flurstück-Nr. 911/1 der Gemarkung Zittau, mit einer Größe von 1.340 m², zu einem Gebotspreis von 1,00 Euro zzgl. der vertragsbedingten Nebenkosten, an The Age of Mind e.V. (TAOM) mit Sitz in Strigistal/Marbach zu veräußern. Im Vertrag ist eine Sanierungsverpflichtung aufzunehmen. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde

Technischer und Vergabeausschuss am 20.02.2020

Beschluss: 248/2019

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Bauleistungen "Grundhafter Ausbau der Amalienstraße in Zittau" zu einem Angebotspreis in Höhe von 173.321,37 € brutto und die "Erneuerung der Mischwasseranschlusskanäle" zu einem Angebotspreis in Höhe von 20.561,61 € brutto an die Firma OSTEG mbH Zittau, Friedensstraße 35 c, 02763 Zittau zu vergeben.

Risiko bei Reisen oder Besuche von Veranstaltungen mit vielen Menschen in geschlossenen Räumen noch einmal zu überdenken. Selbstverständlich hilft es uns am meisten, wenn wir nicht nur unsere Sorgen formulieren, sondern auch entsprechende Vorsicht walten lassen.

Ihr T. Zenker Oberbürgermeister

Beschluss: 015/2020

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die öffentliche Förderung der Modernisierung und Instandsetzung des Gebäudes Johannisstraße 7 in der Höhe der unrentierlichen Kosten nach Kostenerstattungsbetragsberechnung von 35,33 % der förderfähigen Gesamtbaukosten zum Zeitpunkt der Fertigstellung, jedoch maximal in Höhe von 348.635,00 €.

Beschluss: 025/2020

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Vergabe Los 5 Baustelleneinrichtung und Erschließung für den Neubau der Zweifeldsporthalle an der Grund- und Oberschule "Schule an der Weinau" in Zittau an die Firma OSTEG mbH, Friedensstraße 35c in 02763 Zittau mit einer Angebotsbruttosumme von 83.434,86 € (brutto).

Beschlüsse des Stadtrates

Beschluss-Nr. 016/2019

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die öffentliche Förderung der Modernisierung und Instandsetzung des Gebäudes Külzufer 17 in der Höhe der unrentierlichen Kosten nach Kostenerstattungsbetragsberechnung von 40 % der förderfähigen Gesamtbaukosten zum Zeitpunkt der Fertigstellung, jedoch maximal in Höhe von 844.900,00 €.

Zittau, 03.03.2020

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 003/2020

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt anstelle von o.g. Antrag, dass die Stadtverwaltung bis zum 31.05.2020 einen Nachtragshaushalt für 2020 vorlegt. Mit der Erstellung des Nachtragshaushaltes und der erforderlichen Fortschreibung des HSK soll insbesondere beachtet werden, dass die Maßnahmen zur Kürzung der Finanzierung der Feuerwehr sowie zur Schließung der Schwimmhalle Hirschfelde neugestaltet und in erforderlichem Maße mit Ersatzmaßnahmen belegt werden. Zittau, 27.02.2020

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 011/2020

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Bauleistung Los 5 Straßenbauarbeiten, Ausbau der Fahrbahn und des Gehweges für die Maßnahme "Ausbau der Bergstraße und Instandsetzung der Stützmauer in Zittau" an die Firma OSTEG mbH, Friedensstraße 35c aus 02763 Zittau mit einer Angebotsbruttosumme 801.645,91 € zu vergeben.

Zittau, 27.02.2020

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 018/2020

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau weist den Oberbürgermeister an,

a) Frau Ines Göhler, Amtsleiterin für Recht, Bauaufsicht und Stadtentwicklung, in der Gesellschafterversammlung

- der Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH (ZSG) in den Aufsichtsrat als Nachbesetzung für Herrn Philipp Fay zu bestellen.
- b) Herrn Dr. Benjamin Zips, Amtsleiter Hauptamt, in der Gesellschafterver-sammlung der Zittauer Alten- und Pfle-geheim GmbH "Sankt Jakob" (APH)/Zittauer Service GmbH "St. Jakob" (SGS)/ Zittauer Kindertagesstätten gGmbH (ZKG), interimsweise bis zum Abschluss des Wirtschaftsjahres 2020, in den Aufsichtsrat als Nachbesetzung für Herrn Thomas Mauermann zu bestellen.
- c) Herrn Thomas Zenker, Oberbürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der Wohnbaugesellschaft Zittau mbH (WBGZ) in den Aufsichtsrat als Nachbesetzung für Herrn Philipp Fay zu bestellen.

Zittau, 27.02.2020

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 023/2020

Die nachfolgend benannten Personen werden mit sofortiger Wirkung in das jeweilige Gremium der jeweiligen Stiftung für die Dauer der Amtsperiode entsandt.

Zu 1) Sammelstiftung

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat in seiner Sitzung am 27.02.2020 folgende drei Stadtratsmitglieder in den Stiftungsrat der "Sammelstiftung der Stadt Zittau" entsandt:

Stiftungsratsmitglied

- 1 Sabine Fiedler (AfD-Fraktion)
- Oliver Johne (CFG-Fraktion)
- 3 Michael Schostek (Die LINKE-Fraktion)
- Bis zum 01.01.2021 bleibt der Sitz des Amtsleiters Bildung und Soziales vorerst unbesetzt.

Zu 2) Kinderstiftung

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau hat in seiner Sitzung am 27.02.2020 folgende zwei ständige Beiratsmitglieder als Vertreter des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zittau in den Stiftungsbeirat der "Kinderstiftung Zittau" entsandt:

Stiftungsbeiratsmitglieder

- 1 Annekathrin Kluttig (Zkm-Fraktion)
- Wolfgang Wauer (FUW/FWZ/FDP-Fraktion)

Zittau, 27.02.2020

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 024/2020

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau bestätigt per Einigung einstimmig nachfolgende Besetzung der Arbeitsgruppe "Brandschutzbedarfsplan":

Jörg Domsgen (AfD-Fraktion) Dr. Thomas Kurze (FUW/FWZ/FDP-Fraktion) Jens Hentschel-Thöricht (Die LINKE-Fraktion) Thomas Schwitzky (Zkm-Fraktion) Thomas Zabel (CFG-Fraktion)

Zittau, 27.02.2020

T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 010/2020

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt die beigefügte Verordnung über verkaufsoffene Sonn- und Feiertage 2020. Zittau, 27.02.2020

T. Zenker, Oberbürgermeister

Auf Grund von §§ 3 Abs. 2 und 8 Abs. 1 bis 3 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) 01.12.2010 (SächsGVBl. Jg. 2010 Bl.-Nr. 14 S. 338, Fsn-Nr.: 601-10/2), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 5. Dezember 2017 (Sächs GVBI. S. 658) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau in seiner Sitzung am 27.02.2020 folgende Verordnung erlassen:

Verordnung über verkaufsoffene Sonnund Feiertage im Jahr 2020

§ 1 Festlegung der Sonn- und Feiertage

- (1) Im Gebiet der Stadt Zittau einschließlich seiner Ortschaften dürfen nach § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG Verkaufseinrichtungen an den folgenden Sonntagen in der Zeit von 12-18 Ühr, aus den bezeichneten besonderen Anlässen, geöffnet sein:
- 12. Juli Zittauer Stadtfest
- 13. September Tag des offenen Denkmals 13. Dezember Weihnachtsmarkt
- (2) Im Gebiet der historischen Innenstadt von Zittau (von B96 umschlossenes Gebiet) dürfen nach § 8 Abs. 2 SächsLadÖffG am 06. Dezember Verkaufsstellen in der Zeit von 12-18 Uhr aus Anlass des besonderen regionalen Ereignisses "Lichterfest des Vereins Zittau lebendige Stadt e.V." geöffnet sein.

§ 2 Ordnungswidrigkeiten

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten nach § 11 SächsLadÖffG.

§ 3 In Kraft treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Zittau, 27.02.2020 T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 022/2020

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dass die Verwaltung der Stadt Zittau für das Gebiet (Grundstück) 02763 Zittau/OT Eichgraben Am Walde 4, Gemarkung Zittau/Eichgraben, Flurstück 2810/1 einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufstellen lässt. Dieser dient der Schaffung von Baurecht für ein konkretes Vorhaben. Die Kosten sind vom Vorhabenträger zu tragen.

Zittau, 03.03.2020

T. Zenker, Oberbürgermeister

Sie möchten Anlagen und Lagepläne einsehen? Stadtratsbüro, Markt 1

zittau.de

Aus dem Zittauer Stadtrat

CFG

Mit dem geänderten Beschluss zum weiteren Umgang mit dem Haushaltsstrukturkonzept (HSK) konnte im Stadtrat endlich einmal wieder ein parteiübergreifender Konsens gefunden werden. Die von der Fraktion Die LINKE geplante Aufhebung des Beschlusses zum HSK hätte eine sofortige Haushaltssperre zur Folge gehabt und die Stadt nahezu handlungsunfähig gemacht. Der nun gefasste geänderte Beschluss beauftragt die Stadtverwaltung mit der Vorlage eines Nachtragshaushaltes bis Ende Mai 2020. Dabei soll besonders die Feuerwehr und Schwimmhalle Hirschfelde berücksichtigt werden.

Aus unserer Sicht wäre der Beschluss nicht notwendig gewesen, da die betreffenden Maßnahmen und der Nachtragshaushalt so oder so durch die Stadtverwaltung hätten erarbeitet werden müssen.

Klar zu stellen ist in diesem Zusammenhang auch, dass durch das noch vom alten Stadtrat beschlossene HSK im Jahr 2019 eine mehrmonatige haushaltsfreie Zeit und der damit verbundene Investitionsstopp verhindert werden konnte! Das HSK war und ist notwendig, um selbstbestimmt voran zu kommen.

Bei der Neubesetzung der AG Brandschutzbedarfsplan wurde aus jeder Fraktion je ein Stadtrat gewählt. Die CFG-Fraktion entsendet Herrn Thomas Zabel.

Der Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zum "Ausbau der Bergstraße" wurde von der CFG-Fraktion natürlich einstimmig getragen. Unverständlich ist für uns die mehrheitliche Ablehnung durch die Fraktion Die LINKE. Die Wiederherstellung der für Zittau wichtigen Straße ist seit Jahren geplant und zwingend notwendig.

Ihre cfgfraktionzittau@gmail.com

ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND

Hauhaltsperre VORERST vom Tisch!

Der Brandbrief der Zittauer Feuerwehr und über 5.000 Unterschriften gegen die Schwimmhallenschließung waren Rückenstärkung genug für die Stadträte von AfD (7), FFF (4) und Linke (3) das HaushaltSparKonzept von CFG (7) und Zkm (5) auf Eis zu legen. Schwimmhalle und Feuerwehr bleiben vorerst ungeschoren.

Die AfD-Fraktion gab letzthin den Ausschlag für einen Beschluss (23/0/4) zur Neugestaltung des HSK, in dem Dank AfD wenigstens in der Begründung konkret eingeforderte Ziele stehen.

Der Haushalt bleibt dennoch auf Jahre hinaus gestört und die Verantwortlichen drücken sich ohne Haushaltsperre weiter um ihre Verantwortung!

Und deshalb ist nun ein Nachtragshaushalt aufzustellen und das gestoppte, weil dilettantisch erstellte HSK neu auszugestalten.

Eine Aufgabe, die heute schon als kaum lösbar beurteilt werden darf. Denn die unausweichlichen Sparmaßnahmen an der eh schon ausgedünnten Substanz der die Lebensqualität unserer Stadt prägenden Errungenschaften (Stadtbäder, Theater, Feuerwehr, Schulen, Vereinsförderung etc.) werden die Fraktionen erneut aufeinander hetzen.

Dabei sind die Ausmaße der schon über Jahrzehnte anhaltenden Sparorgie in Zittau aller Orten zu sehen, "rien ne va plus".

Nichts geht mehr ohne Fördermittel und selbst für die Eigenanteile Zittaus fehlt es nicht selten im Haushalt!

"Das HSK ist nicht mehr zu halten!" Dieser O-Ton des OB in der Schlussrede zur Feuerwehrhauptversammlung (07.02.) kann deshalb kaum noch verwundern. Gehen wir endlich die wahren Ursachen für den notleidenden Stadthaushalt an!

ZITTAU KANN MEHR E.V.

Diskussion zum Nachtragshaushalt wird zur Nagelprobe

Ohne Gegenstimmen ist der Stadtrat in seiner letzten Sitzung einer spannenden Beschlussvorlage gefolgt. Nach diesem Beschluss soll im Zuge der Arbeit am Nachtragshaushalt Sorge dafür getragen werden, dass die Schließung der Schwimmhalle in Hirschfelde und die Einsparungen bei der Feuerwehr im HSK wegfallen. Was heißt das im Klartext? Genau das, worauf wir seit Monaten hinweisen: Das nämlich jetzt andere Maßnahmen gefunden werden müssen, um einen geordneten Haushalt zu ermöglichen. Und dann wird es spannend sein zu beobachten, wie sich andere Fraktionen verhalten. Nur ablehnen ist letztlich nicht zielführend. Nur ablehnen führt nicht zu einem geordneten Haushalt. Es werden vielmehr andere Sparmaßnahmen zu beraten und sodann auch tatsächlich zu beschließen sein. Wir haben als Fraktion seit Monaten aufgezeigt, dass es uns in erster Linie um

einen geordneten Haushalt der Stadt Zittau geht. Wenn sich Mehrheiten für Ersatzmaßnahmen finden, dann ist dies gut. Es wäre wirklich sehr schön, wenn im Stadtrat der Wille zur Gestaltung den Trend des bloßen Aktionismus wieder ablöst. Wir stehen gern für konstruktive Sacharbeit zur Verfügung.

FUW/FWZ/FDP

366 ist die Zahl, welche uns das ganze Jahr begleiten wird. Für uns ist es die Zahl, welche unsere Fraktion bestärkt. wenn es um den Erhalt der Schwimmhalle in Hirschfelde geht. Am 1. Februar kamen 366 Gleichgesinnte, um bei der von uns ins Leben gerufenen Aktion "Bahnen zu ziehen für den Erhalt der Schwimmhalle". Weit über 4.000 sprachen sich außerdem bisher schon schriftlich dafür aus. Damit ergibt sich für uns der Auftrag, die Schwimmhalle zu erhalten. Mit den Lösungsansätzen der Bürger und unseren eigenen Ideen sind wir gut gewappnet, um im Schaltjahr die richtige Entscheidung zu treffen und unsere Stadtverwaltung bei der Umsetzung zu unterstützen.

Dr. Thomas Kurze, Jörg Gullus, Dietrich Thiele und Wolfgang Wauer von der Fraktion FUW/FWZ/FDP fraktion-fff@thomas-kurze.eu

DIE LINKE.

Schwimmhalle Hirschfelde und Feuerwehr Zittau wichtiger Beschluss gefasst

Nachdem DIE LINKE beantragte, das Haushaltsstrukturkonzept aufzuheben, um die Schließung der Schwimmhalle und Kürzungen bei der Feuerwehr abzuwenden, wurden endlich notwendige Gespräche geführt.

Mit deutlicher Mehrheit wurde beschlossen, dass Ziele des Nachtragshaushaltes die weitere Öffnung der Schwimmhalle Hirschfelde und keine weiteren Kürzungen bei der Feuerwehr sind.

DIE LINKE dankt allen Beteiligten für das deutliche Bekenntnis.

DIE LINKE im Stadtrat Zittau

www.dielinke-fraktion-zittau.de

Redaktionsschluss für diese Seite: 02.03.2020

Die Beiträge auf dieser Seite werden inhaltlich von den Fraktionen, Gruppierungen und Einzelstadträten verantwortet.



NACHRUF

Die Große Kreisstadt Zittau trauert um

Arnd Voigt

Oberbürgermeister a.D.

geb. 10.09.1950 gest. 19.02.2020

Viel zu früh hat uns das langjährige Stadtoberhaupt, hat uns ein verdienter Bürger und großer Förderer der Entwicklung der Stadt Zittau und ihrer Ortsteile verlassen.

Wir verlieren einen feinsinnigen, unaufgeregten Lenker, einen fleißigen Oberlausitzer, einen überzeugten Europäer und leidenschaftlichen Zittauer. Wir danken für sein Engagement und werden seine Verdienste würdigen.

Herzliches Beileid seiner Familie und Angehörigen. Wir wünschen ihnen Kraft in diesen schweren Tagen.

Thomas Zenker, Oberbürgermeister im Namen des Stadtrates sowie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung der Großen Kreisstadt Zittau

Amtszeiten:

1993-2001 Bürgermeister der Gemeinde Hartau

ab 1999 Ortsvorsteher

1999-2001 Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau

2001-2015 Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Zittau

Termine Ausschüsse und Stadtratssitzung

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Do., 12.03., 17.00 Uhr Rathaus (Ratssaal)

Sozialausschuss

Mo., 16.03., 17.00 Uhr Hochwaldstraße (Villa)

Technischer und Vergabeausschuss

Do., 19.03., 17.00 Uhr Haus 3 (Sachsenstraße 14, Zi. 110)

Sitzung des Stadtrates

Do., 26.03., 17.00 Uhr Rathaus (Bürgersaal)

Gegen 18.00 Uhr können die Zittauer EinwohnerInnen, Gewerbetreibenden und Grundstücksbesitzer zu städtischen Angelegenheiten Fragen stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten (Fragestunde).

Änderungen sind vorbehalten!

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird in den Aushangkästen/Verkündungstafeln (Rathaus, Verwaltungsgebäude Sachsenstraße 14, Franz-Könitzer-Straße 7, Sparkassenfiliale Zi-Nord/Löbauer Straße, neben der Bushaltestelle Südstraße, Dittelsdorf, Drausendorf, Eichgraben, Hartau, Hirschfelde, Pethau, Schlegel und Wittgendorf) und unter www.zittau.de bekanntgegeben.

Die Mitglieder des Ausländerbeirates der Stadt Zittau

Gewählte MitgliederInnen des Ausländerbeirates

Winfried Bruns, Stadtrat Klaus Reepen, Stadtrat Elisa Asamoah, Verein Eine-Welt e.V. Elke Koppatsch, Verein Hillersche Villa e.V. (Soziokulturelles Zentrum) Herr Isljam Limani, Verein Zittau lebendige Stadt e.V. Herr Al Hamad, Ali, studentischer Vertreter (Syrien) Herr Manaa, Ezzat, Syrien Herr Abuazizeh, Musab, Jordanien Frau Akcay, Dilber, Deutsche (ehemals Türkei) Herr Alia, Kutaiba, Syrien

NachfolgekandidatInnen

Herr Nhuan, Nguyen Van, Vietnam Frau Leipert, Hien Thu, Deutsch (ehemals Vietnam) Herr Cuong, Vu Van, Vietnam Frau Lange, Dorkas, Ghana

Auf seiner konstituierenden Sitzung am 18.02.2020 wurde Frau Elke Koppatsch zur Vorsitzenden und Herr Klaus Reepen als Stellvertreter gewählt.

Der Ausländerbeirat ist ein ehrenamtlich arbeitendes beratendes Gremium der Stadt. Seine Mitglieder werden für fünf Jahre gewählt. (Die politische Leitung der Stadt setzt durch ihre Unterstützung ein Zeichen dafür, dass sie die Anregungen, Ideen, aber auch die Probleme aller Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt ernst nimmt.)

Bereits während der Wahlversammlung zeigten ausländische wie deutsche Mitstreiterinnen und Mitstreiter reges Interesse, sich in gesellschaftliche, politische Prozesse einzubringen. Durch die aktive Mitarbeit, besonders auch junger Menschen, kann künftig hoffentlich eine neue Qualität im Wirksam- und Sichtbarwerden der Arbeit des Ausländerbeirates erlangt werden.

Zu den Aufgaben dieses Beirates gehören u.a. die Förderung der Integration von Migrantinnen und Migranten sowie die Vernetzung der Akteure dieser Stadt, die sich um grenzübergreifende und nationalitätenübergreifende zesse bemühen.

Der Beirat ist Anlaufpunkt für alle Zittauerinnen und Zittauer, die sich um ein positives Klima für Einwohnerinnen und Einwohner sowie Gäste der Stadt bemühen und bei Problemen nach Möglichkeiten ihrer Lösung suchen. Regelmäßige Sprechstunden im Rathaus sind jeden Dienstag von 16-18 Uhr (Zi. 108) dafür ein Angebot.

Wir möchten noch einmal alle diejenigen, die Interesse an einer Mitarbeit haben ermutigen, sich einzubringen.

P. Laksar-Modrok Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Zittau

Sie möchten den Zittauer Stadtanzeiger, unser Amtsblatt der Stadt Zittau, zukünftig abonnieren, online lesen, bestellen?

zittau.de



anzeigen@gwz.io • fon 03583/51 26 35

Öffentliche Bekanntmachungen

Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung Obere Flurbereinigungsbehörde



Landkreis: Görlitz Gemeinden: Mittelherwigsdorf

und Oderwitz

Gemarkungen: Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberherwigsdorf sowie Oberseifersdorf und Niederoderwitz

Einladung zur Aufklärungsversammlung

für die Anordnung eines **Unternehmensverfahrens** nach § 87 Flurbereinigungsgesetz

Bauvorhaben: B178 (n) - Verlegung BAB A 4 bis Bundesgrenze D/PL und D/ CZ, 3. Bauabschnitt Teil 3 von S 128 (Niederoderwitz) bis B178-alt (Oberseifersdorf/NU Zittau)

Dem Landratsamt Görlitz liegt ein Antrag des Regierungspräsidiums Dresden auf Anordnung eines Unternehmensverfahrens nach § 87 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) vor.

Das Flurneuordnungsverfahren hat u.a. das Ziel, Land in großem Umfange für den Lückenschluss der B178 bereitzustellen und den dadurch entstehenden Landverlust auf einen größeren Kreis von Grundeigentümern zu verteilen. Gleichzeitig sollen Schäden und Nachteile für die allgemeine Landeskultur im betroffenen Gebiet ausgeglichen werden. Die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer, die ihnen gleichgestellten Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden hiermit zu einer Aufklärungsversammlung nach § 5 Abs. 1 FlurbG eingeladen.

Diese findet am

Dienstag, dem 31.03.2020, um 18.30 Uhr im Saal der Gaststätte "Zum Gütchen" in Mittelherwigsdorf, Zittauer Straße 6, 02763 Mittelherwigsdorf

statt.

In der Versammlung werden die Anwesenden über Ziel, Zweck und Ablauf des geplanten Flurbereinigungsverfahrens, die Abgrenzung des Verfahrensgebietes sowie über die voraussichtlich entstehenden Kosten aufgeklärt.

Das geplante Flurbereinigungsgebiet liegt zwischen den Ortslagen von Niederoderwitz, Großhennersdorf, Oberseifersdorf, Eckartsberg, Mittelherwigsdorf und Oberherwigsdorf. Es wird voraussichtlich die in der beiliegenden Karte farbig markierten Flurstücke der Gemeinden Mittelherwigsdorf und Oderwitz umfassen.

Eine Übersichtskarte im Maßstab 1:5000 mit der geplanten flurstücksgenauen Abgrenzung des Flurbereinigungsgebietes liegt ab dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die-Ladung bis einschließlich 31.03.2020 jeweils in der Gemeindeverwaltung der Gemeinden:

- Mittelherwigsdorf, Am Gemeindeamt 7 in 02763 Mittelherwigsdorf und
- Oderwitz, Straße der Republik 54 in 02791 Oderwitz

zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus.

Löbau, 10.02.2020 gez. Thomas Kipke

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Zittau/Hartau

Termin: 07.04.2020, 17 Uhr Ort: Technisches Rathaus der Stadtverwaltung Zittau, Sachsenstraße 14, Zi 110

Tagesordnung

- 1. Eröffnung, Begrüßung
- 2. Feststellung der form- und fristgerechten Ladung
- 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung/Annahme der Tagesordnung
- 4. Kassenbericht zum Wirtschaftsjahr 2019/20
- 5. Bericht zur Kassenprüfung
- 6. Beschluss zur Entlastung von Vorstand und Kassenführer
- 7. Vorstellung, Diskussion und Beschluss zum Wirtschaftsplan
- 8. Bericht der Pächter zum JJ 2019/20
- 9. Informationen zur Situation ASP
- 10. Sonstiges, Anfragen
- 11. Verabschiedung

Öffentliche Zustellung

Stadtverwaltung Zittau Postfach 1458, 02754 Zittau

Admit Funeral Direktory Bestattungsdienstleistungen, Testamentvollstreckung und Vermögensverwaltungs GmbH

Zuletzt bekannte Anschrift: Lüneburger Straße 7, 10557 Berlin Winterfeldstraße 51, 10781 Berlin

Anhörung aufgrund Gefährdung öffentlicher Sicherheit: 10.02.2020 Kostenbescheid vom 07.01.2020 Aktenzeichen: 20/016/DR-BV

Für die im Anschriftenfeld benannte Firma ist ein Bescheid unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.

Das oben genannte Schriftstück wurde hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBI I 2354) öffentlich zugestellt.

Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.

Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:

Stadtverwaltung Zittau

Organisationseinheit: Referat Untere Bauaufsichtsbehörde Besucheranschrift: Sachsenstraße 14, 02763 Zittau

Zimmer: 217

Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit:

Referatsleiterin: Kaminsky Bearbeiterin: Pursche

Telefonnummer: 03583 752-326

oder 303

Zittau, 25.02.2020

gez. Pursche, Untere Bauaufsichtsbehörde

Die nächste Ausgabe des Zittauer Stadtanzeigers

erscheint am 10. April 2020

Redaktionsschluss ist der 20. März 2020.

Die Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH "ST. JAKOB" beteiligt sich aktiv am Ausbildungsverbund Pflege im Landkreis Görlitz"



Die Einführung der neuen Ausbildungen zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann in Deutschland ab 2020 hat zu vielfältigen Initiativen und Aktivitäten geführt, so auch im Landkreis Görlitz. Bereits im September 2019 gründeten 13 Akteure der praktischen Pflegeausbildung in unserer Region einen Verbund, um die Kräfte für die Umsetzung der damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben im Landkreis zu bündeln. Im Dezember 2019 hat der Vorstand die Arbeit aufgenommen.

Die Ziele des Ausbildungsverbundes, der aus einer Initiative der freien Wohlfahrt hervorging, sind vor allem die Beratung und Begleitung von Trägern der praktischen Pflegeausbildung, um Informations- und Planungssicherheit bei allen potentiellen Ausbildungsbetrieben zu erzeugen und die Attraktivität und Perspektive des Pflegeberufes heraus zu stellen.

Im Zentrum der Anstrengungen steht ganz klar, möglichst viele zukünftige Fachkräfte aus unserer Region und für unsere Region nach den neuen Rahmenbedingungen auszubilden. Dazu ist die enge und vertrauensvolle Kooperation zwischen den Trägern der praktischen Ausbildung, von den Pflegeunternehmen unterschiedlicher Größe und Ausrichtung bis zu den verschiedenen Krankenhäusern, den berufsbildenden Schulen und der regionalen Hochschule, eine maßgebliche Voraussetzung und ein weiteres Kernziel der Akteure.

Um eine gelingende Einführung der neuen Pflegeausbildungen im Landkreis Görlitz zu erreichen, wird sich der Ausbildungsverbund zukünftig mit Maßnahmen und Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit, mit Informationsveranstaltungen und Beratungsangeboten sowohl der Stärkung des allgemeinen Interesses an der pflegerischen Berufsausbildung widmen, als auch gezielt Ausbildungsbetriebe beraten und begleiten.

Gleichzeitig ruft die Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH "ST. JAKOB" eine Ausbildungskampagne "echt ..." ins Leben um auf die neue Ausbildung aufmerksam zu machen.

Raik Urban, Geschäftsführer www.pflegeheim-zittau.de







Planung der Sportstättenbelegung

An Schulen & Vereine Schuljahr 2020/2021

Das Referat Schulen, Sport & Kitas der Stadt Zittau bittet alle Nutzer von in Trägerschaft der Stadt (Schulen und Vereine) befindlichen Sportstätten, für die Planung des Schuljahres 2020/ 2021 die entsprechend gewünschten Belegungszeiten bis zum 31.05.2020 mit Anmeldeformular schriftlich an folgende Adresse zu melden:

Stadtverwaltung Zittau Referat Schulen, Sport & Kitas Hochwaldstraße 21b 02763 Zittau E-Mail: v.beer@zittau.de

Dr. Beer Referatsleiter

Antragsformulare liegen in allen Sportstätten aus oder finden Sie auf unserer Hompage www.zittau.de.

Beratungsangebote im Rathaus

(Aufgang C, Zi. 117)

Rechtsberatung Di 16.00-18.00 Uhr

Sprechtage für das Handwerk Di 09.00-14.00 Uhr

Sprechtage für das Finanzamt ab März wöchentlich donnerstags 09.00-13.00 und 14.00-17.00 Uhr

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Mo 08.00-12.00 Uhr

Mi 13.00-17.00 Uhr

Schiedsstelle (Friedensrichter)

Jeden 1. Montag im Monat 16.00-17.00 Uhr

veräußert zum Gebot

Die Große Kreisstadt Zittau

Weinauring 10 in 02763 Zittau

Flurstück-Nr. 2437 der Gemarkung Zittau, Grundstücksgröße 740 m², voll erschlossen, zweigeschossiges, leerstehendes Stadthaus in bevorzugter Wohnlage, Baujahr ca. 1936, 2 Wohneinheiten mit einer Fläche von ca. 140 m², unterkellert, technisch und baulich sanierungsbedürftig, raumweise Heizung, tlw. Einzelöfen und ältere Gasheizautomaten, anliegende Medien vorübergehend stillgelegt, Energieausweis in Arbeit, im Grundbuch gesicherte Entschädigungsforderungen von Dritten werden vom Verkäufer übernommen

Mindestgebotspreis: 71.500,00 Euro

Ihre Gebotsabgabe mit Nutzungsund Finanzierungskonzept senden Sie bis 15.04.2020 an

Stadtverwaltung Zittau / RGV / PF 1458, 02754 Zittau liegenschaften@zittau.de oder Tel. 03583 752 382



Angebote nach der vorgegebenen Frist können nicht berücksichtigt werden. Angebot freibleibend! Kein Verfahren nach VOB/VOL.

Die Vergabe eines Erbbaurechtes ist ebenfalls möglich.

Allgemeiner Besichtigungstermin:

28. März 2020 von 10-12 Uhr

Ein ausführliches Exposé und die Verkaufsbedingungen der Stadt Zittau finden Sie unter www.zittau.de - Bürgerservice/Grundstücksangebote.

Sie möchten die neue Waldpost, unser Mitteilungsblatt des Forstbetriebes der Stadt Zittau, zukünftig online lesen?

zittau.de

Öffentliche Stellenausschreibung



Die Große Kreisstadt Zittau als touristisch und wirtschaftlich geprägtes Mittelzentrum mit etwa 25.000 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Waldarbeiter (m/w/d)

im Eigenbetrieb Forstwirtschaft und Kommunale Dienste, Betriebsteil Forst für 40 Stunden/Woche

Ihre Kernaufgaben sind:

- 1. Forstbetriebsarbeiten, darunter fallen:
- · motormanuelle Holzernte inkl. Aushaltung und Sortierung
- · Fällungen zur Herstellung der Verkehrssicherheit
- · Jungwuchs- und Jungbestandspflege sowie Pflanzung/Saat von Forstgehölzen
- · motormanuelle Kulturpflege und Wertastuna
- · Bau, Reparatur, Rückbau von Wildschutzzäunen
- · Kontrolle/Überwachung des Waldschutzes
- · Ausbringung von Verbiss- u. Fegeschutz, PSM, Insektiziden
- ·Unterhaltung/Pflege von Wegen, Durchlässen und Gräben
- · Wartung/Pflege der Werkzeuge, Maschinen und Geräte
- · Kontrolle und Reparatur jagdlicher Einrichtungen/Jagdhelfer bei Gemeinschaftsjagden

Ihr Profil:

- · Abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt oder in Ausbildung befindliche Forstwirtanwärter des 3. Ausbildungsjahres mit erfolgreichem Abschluss 2020
- · Jagderlaubnisschein erwünscht
- · Führerschein Klasse B (Pkw) und T (Traktor)
- · uneingeschränkte, körperliche Belastbarkeit, z.B. Heben und Tragen von schweren Gerätschaften und erlegtem
- · gesundheitlich geeignet zum Bewältigen des anspruchsvollen Geländes im Stadtwald bei jeder Witterungslage
- · Ersthelferausbildung oder Bereitschaft, diese zu absolvieren
- · absolvierter Lehrgang Sachkunde Pflanzenschutz oder Bereitschaft, diesen zu absolvieren
- · mehrjährige praktische und erfolgreiche Jagdausübung erwünscht
- · Nutzung des Privat-Pkws, der privaten Kettensäge und der persönlichen, privaten Schutzausrüstung gegen Entschädigung lt. Dienstvereinbarung
- · Bereitschaft zur witterungsbedingten Arbeitszeit außerhalb des Dienstplanes je nach Erfordernis

Wir bieten:

· als öffentlicher Arbeitgeber die Sicherheiten des Tarifvertrages TVöD, wie z.B. 30 Tage Urlaub, Jahressonderzahlung

- · ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit 40 Stunden/Woche
- · eine Vergütung in der Entgeltgruppe 5 des TVöD Wald Sachsen
- · eine stete Weiterbildung im Rahmen Ihrer Erfordernisse
- ein vielseitiges, anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabenspektrum

Wir suchen für diese abwechslungsreiche Tätigkeit eine/n engagierte/n, einsatzfreudige/n Mitarbeiter/in mit der Fähigkeit, eigenverantwortlich zu arbeiten.

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre aussagefähige, vollständige und lückenlose Bewerbung, insbesondere mit Bewerbungsschreiben, tabellarischen Lebenslauf, sowie mit Kopien von Schul- und qualifizierten Arbeits-/Dienstzeugnissen oder Beurteilungen und Referenzen sowie einer Kopie der Führerscheine richten Sie bitte bis zum 28.03.2020 (Fristwahrung durch Post-/ E-Mail-Eingang) an die folgende Adresse:

Stadtverwaltung Zittau **Referat Personal und Organisation** Markt 1 02763 Zittau

oder elektronisch an:

personal@zittau.de

Bei Onlinebewerbungen bitten wir darauf zu achten, dass die Bewerbungsunterlagen in einem PDF-Dokument gesendet werden und das Datenvolumen auf max. 10 MB zu begrenzen ist. Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichge-

stellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung, entsprechend den Kriterien des Profils, bevorzugt berücksichtigt. Der entsprechende Nachweis ist hinter dem Bewerbungsschreiben anzufügen.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1b und Art. 88 der Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit § 11 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes drauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Ab-

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Zittau, Oberbürgermeister Thomas Zenker, Markt 1, 02763 Zittau

Redaktion und Satz: Wirtschaft, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Markt 1, 02763 Zittau, Tel.: 03583 752-154, Fax: 03583 752 193, E-Mail: presse@zittau.de. Für die Inhalte der Texte zeichnen die Verfasser verantwortlich. Texte soweit nicht angegeben: Pressestelle

Druck: Graphische Werkstätten Zittau GmbH, An der Sporthalle 2, 02763 Zittau Auflage: 5.000 Stück, Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet

Fotos: Weinau e.V., Oberschule an der

Weinau, Stadtverwaltung Zittau, Landratsamt Görlitz, Stadt Frýdlant, KJH Villa, Städtische Museen Zittau, Festkomitee Wittgendorf, Hirschfelder Sportverein e.V., Museum Dittelsdorf, SCHKOLA Hartau, Kunstlade Zittau, Agenturen

Erscheinungsweise: monatlich (11 Ausga-

ben im Jahr). Der Zittauer Stadtanzeiger ist an folgenden Stellen kostenlos erhältlich: Zittau: Stadtverwaltung (Rathaus, Technisches Rathaus, Einwohnermeldeamt), T-Zentrum, Stadtwerke Zittau GmbH, Wohnbaugesellschaft Zittau mbH, Wohnungsgenossenschaft Zittau, HS Zittau/Görlitz, Sparkasse O/N, DEVK-Versicherung (Bahnhof), Ärzte, Händler der Innenstadt Ortsteile: Verteilung in jedem Haushalt, Hirschfelde: Geschäftsstelle der Stadtverwaltung Zittau, Rosenstraße 3

Online-Ausgabe: unter zittau.de Abonnement: Kostenloses Abo für Zittau, "News-E-Mail" mit dem Hinweis zum Erscheinen des Anzeigers, Jahresabonnement für Bewohner außerhalb der Stadt Zittau über Postversand zum Preis von 18,70 €. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementpreis iederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von 1 Monat zum Jahresende schriftlich kündbar. Anzeigen im Ortschaftsteil: Graphische

Werkstätten Zittau GmbH, An der Sporthalle 2, 02763 Zittau, Tel. 03583/512635, E-Mail: anzeigen@gwz.io (nur Geschäftsanzeigen, keine Danksagungen und Todesanzeigen, keine politischen Parteien, Wählervereinigungen und Gruppierungen).

schluss des Bewerbungsverfahrens er-

Weiterhin möchten wir darauf hinweisen, dass Bewerbungsunterlagen nur durch Beifügen eines ausreichend frankierten Rückumschlages zurückgesandt werden und Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, nicht erstattet werden können.

B. Kratzer Referatsleiterin Personal und Organisation



Von Wanderausstellungen und trinationalen Radiosendern



Vor genau 16 Monaten trafen sich 16 Künstler aus 6 Nationen, um anlässlich unserer Kulturhauptstadtbewerbung gemeinsam die Dreiländerregion zu erkunden. Aus ihrer kreativen und intensiven Auseinandersetzung mit unserer Region sind weit mehr als 16 ganz individuelle und doch so eng miteinander verbundene Kunstwerke hervorgegangen. Im Zusammenspiel bilden sie die Ausstellung "Grenzraum knüpft Verbindungen" Erstmals öffentlich präsentiert im April 2019 in den Städtischen Museen Zittau, befindet sich die Ausstellung nun auf einer Reise durch Europa. Aktueller Standort: Brüssel. In Anwesenheit der Künstler wurde das 16-teilige Kunstensemble am 4. Februar im Europäischen Parlament von Landrat Bernd Lange, Rainer Wieland (Vizepräsident des Europäischen Parlaments), Christian Avenarius (Leiter des Sachsen-Verbindungsbüros Brüssel) und Dr. Peter Jahr (MdEP) feierlich eröffnet. Vor allem Christian Avenarius fand dabei noch einmal deutliche und Mut machende Worte im Nachgang zu unserer gescheiterten Kulturhauptstadtbewerbung als er sagte: "Eine europäischere Bewerbung konnte ich mir nicht vorstellen."

Der nächste Halt Wanderausstellung befindet sich gewissermaßen gleich nebenan. Vom EU-Parlamentsgebäude ging es noch in derselben Woche ab um die Ecke, direkt zum Sprachrohr der europäischen Regionen und Kommunen, genannt Europäischer Ausschuss der Regionen oder auch European Committee of the Regions. In dem 350-köpfigen Gremium vertritt Landrat Bernd Lange als einer von drei gewählten Landräten des Deutschen Landkreistages unsere schöne Region. Dazu gehört eben auch das Sichtbarwerden zum Beispiel mit Kunst. In dem von

Tageslicht gefluteten Ausstellungsräumen des gläsernen Gebäudes kommen die Werke noch einmal ganz anders zur Geltung. Am 11. Februar begannen die Tagungen des Ausschusses, das heißt, sämtliche Gänge und Sitzungssäle sind wieder voll mit Menschen. Perfektes Timing für unsere Ausstellung also. Noch bis zum 20. März können die Werke der internationalen Künstlerschaft im ebenso internationalen Kontext in voller Pracht betrachtet werden.

Doch selbstverständlich ist auch hier, daheim bei uns, so einiges im Gange. Über die Plattform "Herzidee" hat sich eine neue Gruppe engagierter Menschen zusammengefunden, um gemeinsam etwas anzupacken. Was sie eint, ist der Traum von einem trinationalen Radiosender für die Region. Mittlerweile haben die Jungs sogar einen eigenen Verein gegründet. Unter dem Namen "Radioinitiative Dreiländereck" stehen sie mit heißen Sohlen in den Startlöchern für die nächsten Schritte. Wir sind gespannt wie es weitergeht. Und wenn ihr da draußen Lust habt mitzugestalten, dann wendet euch einfach an uns. Wir vernetzen euch und helfen gerne weiter. Oder ihr schaut direkt beim nächsten Freundeskreistreffen im März vorbei (Zeit und Ort wird noch bekanntgegeben).

Internet: https://zittau2025.eu/
Büro: Markt 11, 02763 Zittau
Tel.: 03583 7970909

Email: j.boettcher@zittau2025.eu



Foto: Landratsamt Görlitz

Straßensperrungen für Zittau und Ortsteile

Die **Gellertstraße** ist vom 16. bis 20.3. voll gesperrt. Im Auftrag der Stadtwerke werden Reinigungsarbeiten durch die Fa. RTB am Wasserbehälter durchgeführt.

Die Reitbahnstraße ist vom 9.3. bis 10.4. voll gesperrt. Im Auftrag der Stadt Zittau wird durch die Fa. OBTECH die Straßenbeleuchtung erneuert

Die **Kirchstraße** ist vom 16.3. bis voraussichtlich 30.4.2020 voll gesperrt. Im Auftrag der Stadt Zittau wird durch die Fa. Franke die Straßenbeleuchtung erneuert. Die Zufahrt auf die Lindenstraße kann in dieser Zeit nur über die Milchstraße oder Poststraße erfolgen. Nachdem die Tiefbauarbeiten auf der Kirchstraße fertig gestellt sind, rückt die Baustelle weiter auf die Lindenstraße bis zur Poststraße. Die gesamte Baumaßnahme

dauert bis 31.7.20. Ersatzparkflächen für Anwohner "N" werden auf dem Johannisparkplatz eingerichtet.

Die Äußere Weberstraße ist im Rahmen des grundhaften Ausbaus vom 2.3. bis voraussichtlich 18.12. zwischen Rietschelstraße und Stadtring voll gesperrt. Die Erreichbarkeit des Ford Autohauses über die Äußere Weberstraße bleibt ganzjährig gewährleistet. Die weiteren anliegenden Unternehmen bleiben entsprechend der Hinweisbeschilderung ebenfalls erreichbar

Die **Schliebenstraße** ist ab 9.3. zwischen Hainstraße und Carpzovstraße halbseitig gesperrt. Eine Umleitung wird über Kreisverkehr-Külzufer ausgeschildert. Im Auftrag der Stadtwerke wird durch die Fa. Halang eine neue Trinkwasserleitung eingebaut. Die Fahrtrichtung in diesem Bereich ist nur in Richtung Kreisverkehr möglich. Der Einmündungsbereich Carpzovstraße ist voll gesperrt.

Die **Reitbahnstraße** ist vom 9.3. bis 10.4. voll gesperrt. Im Auftrag der Stadt Zittau wird durch die Fa. OBTECH die Straßenbeleuchtung erneuert.

Das **Külzufer** ist vom 16.3. bis voraussichtlich Ende Juni halbseitig gesperrt und nur von der Mandaustraße in Richtung Hochwaldstraße befahrbar. Im Auftrag der Stadt Zittau wird durch die Fa. Franke die Straßenbeleuchtung erneuert.

Die **Brunnenstraße** ist vom 10.2. bis 9.8. voll gesperrt. Durch die Baufirma Kirschner wird das Gebäude Hnr. 21 saniert. Die Einbahnstraßenregelung in der Brunnenstraße ist während dieser Zeit aufgehoben. Bitte beachten Sie, dass Fahrzeuge entsprechend der Fahrtrichtung und geänderten Parkregelung abgestellt werden müssen.

Die **Bergstraße** ist nur in Fahrtrichtung Eisenbahnstraße befahrbar. Im Frühjahr wird die Bergstraße noch einmal für das Jahr 2020 voll gesperrt. Grund hierfür ist der geplante Straßenbau.

Gemeinsam gegen die **Sucht im Dreiländereck**

Dank der guten Partnerschaft mit Hrádek nad Nisou ist es möglich, an einer Fortsetzung der strategischen Vorbeugung gegen die Sucht bei Kindern und Jugendlichen in unseren Städten zu arbeiten.

Letztes Jahr hat die Stadt Hrádek nad Nisou ein Förderprojekt der Euroregion Neiße zum Thema Suchtprävention realisiert, die Schüler aus Zittau weilten am Bahnhof von Hrádek nad Nisou und besichtigten den "Drogenzug" mit einer interaktiven Ausstellung. Die Erlebnisse und die nachfolgende Aufarbeitung in der Schule waren sehr intensiv. Verschiedene Workshops zu diesem Thema wurden angeboten.

Als Fortsetzung der Zusammenarbeit folgt in diesem Jahr ein Förderprojekt der Euroregion Neiße, Suchtprävention im Dreiländereck, das die Stadt Zittau leitet. Geplant sind unterschiedliche Veranstaltungen, vor allem Workshops und Vorträge.

Der erste Workshop findet im Frühjahr statt und richtet sich vor allem an Erzieher und Pädagogen der Grundschulen und an Interessierte aus der Öffentlichkeit. Man wird sich mit den Sozialkompetenzen der Kinder beschäftigen, die im Rahmen der Prävention vom Risikoverhalten gefördert werden können. Es wird mit einem methodischen Handbuch gearbeitet, der Titel der Veranstaltung ist: "Der Katzengarten".

Die Veranstaltung findet in Hrádek nad Nisou statt, besteht aus zwei Workshops, die Termine sind: 24.04. und 16.10., ganztägig.

Anmeldung:

Michaela Janyska Intern. Zusammenarbeit, Stadt Zittau E-Mail: m.janyska@zittau.de

Anmeldefrist: 17.04.2020

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!







Jugendliche aus Zittau und Frýdlant erstellen zusammen ein Comics-Heft

Im Rahmen des grenzüberschreitenden Fördermittelprojektes INVITA INVIDIA - Begegnung der Bewohner von Zittau und Frýdlant (Projekt: ERN-0938.SN-13.08.19)

Die Städte Frýdlant und Zittau kooperieren seit vielen Jahren und begegnen sich auf verschiedenen Ebenen zum Austausch. Für dieses Jahr hat die Stadt Zittau ein Projekt bei der Euroregion Neiße beantragt, in dem es um aktive Zusammenarbeit von Schülern der beiden Städte geht. Sie sollen in fünf eintägigen Workshops ein Comics-Heft erstellen - das bedeutet, ein Konzept entwickeln, die Handlung darlegen und es auf das Papier bringen.

Zittauer Schüler von der Parkschule nehmen teil und fahren nach Frýdlant ins Gymnasium, wo der große Herzog Albrecht Wenzel Eusebius von Waldstein im 17. Jahrhundert regierte. Die Leitung des Workshops übernimmt ein anerkannter Künstler, Atila Vörös aus Ceska Lipa.

Das fertige Heft wird professionell bearbeitet und gedruckt, die Schulen in beiden Städten bekommen mehrere Exemplare. Es bleibt also spannend und wir wünschen allen Teilnehmern einen guten Start beim ersten Treffen am 19. März in Frýdlant!









Herzliche Einladung zum 25. Töpfer- und Frühlingsfest im Kinder- und Jugendhaus "Villa"





Zum 25. Töpfer- und Frühlingsfest am 14. März von 14 bis 17 Uhr auf der Hochwaldstraße 21b in Zittau wollen wir mit Ihnen und euch den Frühling begrüßen. Alle Gäste können ihren kreativen Neigungen selbst nachgehen und es dem Frühling mit seinen erweckenden Kräften nachtun. In der Keramikwerkstatt können aus dem Naturmaterial Ton die schönsten Frühlingsblüten gezaubert werden und ein Kreativtisch lädt zum phantasievollen Basteln ein. Spiele für Groß und Klein stehen zur Verfügung und bei selbst gebackenem Kuchen und duftendem Kaffee lässt sich der Frühling gleich noch intensiver genießen.

Besuchen Sie auch unser neu gestaltetes Bürger-Café zu einem netten Gespräch. Es freut sich auf Ihren Besuch das Team des Kinder- und Jugendhauses "Villa".

Soziales **Engagement** fängt bei Kindern an



Kinderpreisträger 2020 gesucht

Was wäre unser Leben ohne Menschen, die sich mit einem Lächeln oder mit einem freundlichen Wort unserer kleinen und großen Sorgen annehmen, die mitfühlen und helfen, wenn es notwendig ist, die mit Ideen und Engagement die eigene Lebenssituation und die anderer verbessern, die Freude bereiten, die mutig für Gemeinsamkeit eintreten und Konflikte lösen helfen? Ich glaube die Antwort kennt jeder, es wäre ein einsames und trauriges Leben. Es ist aber auch wichtig, diesen Menschen einmal zu zeigen, wie wertvoll sie sind und wie dankbar wir ihnen sein können. Also heißt es erst einmal Augen auf und hingesehen, denn es gibt eine Vielzahl von Beispielen dafür, dass Kinder im Alltag tatkräftig für andere eintreten und eigene Interessen dabei zurückstel-

Die Kinderstiftung Zittau möchte dafür Sorge tragen, dass dieses Engagement öffentlich bekannt wird, und so anderen Mut macht, nicht wegzusehen, wenn jemand Hilfe oder ein freundliches Wort braucht. Oft schlummern tolle Ideen für gemeinsame Unternehmungen oder Projekte in den Köpfen der Kinder, dieses Potential gilt es zu nutzen. Denn wer sich in seiner Kindheit ausprobieren kann und spürt, dass durch eigene Kraft vieles möglich wird und dabei das Gefühl erlebt, wie sich andere anstecken lassen, der wird auch als Erwachsener soziales Engagement als etwas ganz Selbstverständliches verstehen.

Deshalb sollen auch in diesem Jahr im Rahmen der Zittauer Kinderwoche am 4. Juni wieder Kinder öffentlich ausgezeichnet werden.

Dazu braucht es die Mithilfe aller, weil sich diese Kinder gewöhnlich nicht selbst melden.

Die Kinderstiftung bittet alle großen und kleinen Leute mit offenen Augen im eigenen Umfeld nach solchen Kindern zu suchen und sie bis zum 15. April für die Auszeichnung mit dem Kinderpreis vorzuschlagen.

Vorschläge mit Namen, Alter, Adresse des Vorgeschlagenen und einer Begründung bitte an die

Kinderstiftung Zittau z.Hd. Dr. Beer Hochwaldstraße 21b 02763 Zittau oder per Mail: v.beer@zittau.de schicken.

Dr. Volker Beer, Vorsitzender

Die Städtischen Museen Zittau

Vortrag zu böhmischen **Exulanten in der Oberlausitz**

Am Mittwoch, dem 11. März, 17 Uhr spricht Dr. Lars-Arne Dannenberg im Veranstaltungsraum der Christian-Weise-Bibliothek (Salzhaus, 3. OG) zu Exulanten in der südlichen Oberlausitz zwischen Willkommen und Ablehnung.

Im Zuge der Rekatholisierungsbemühungen der böhmischen Länder mussten tausende Protestanten vor allem im 17. Jahrhundert ihre Heimat verlassen. Sie wurden schon von den Zeitgenossen als "Exulanten" bezeichnet. Während ihre Migration heute positiv bewertet wird, die das Handwerk belebten, die Wirtschaft ankurbelten und sogar neue Städte gründeten, begegnete man ihnen damals durchaus mit Misstrauen und Vorbehalt. Der Vortrag versucht, das Phänomen einzuordnen.

Der Vortrag findet im Rahmen des Projekts "entKOMMEN. Das Dreiländereck zwischen Vertreibung, Flucht und Ankunft" statt, ein Projekt der Städtischen Museen Zittau und der Hillerschen Villa, das u.a. auch von der Christian-Weise-Bibliothek unterstützt wird.

Das Projekt wird gefördert im Fonds Stadtgefährten der Kulturstiftung des Bundes.

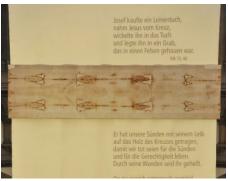


Teller, Zittauer Fayence, 1704

Vortrag "Wie Zittau zu einer Kopie des Turiner Grabtuches kam"

In der Reihe "Denk mal am Fastentuch -Besinnliches mit Wort, Bild und Musik" spricht Dr. Volker Dudeck am Mittwoch, dem 25. März, um 18.00 Uhr im Museum Kirche zum Heiligen Kreuz zum Thema "Das Grabtuch von Turin und seine Zittauer Kopie". Neben dem biblischen Kontext wird er der Frage nachgehen, wie das Tuch von Jerusalem nach Turin kam, ob es wirklich aus dem ersten Jahrhundert stammt oder eine mittelalterliche Fälschung ist und wie es gelang, eine der seltenen Kopien dieser Reliquie nach Zittau zu holen.

Dr. Dudeck ist sowohl mit Dr. Mechthild Flury-Lemberg, der Restauratorin des Grabtuches, als auch mit dem päpstlichen Beauftragten, Msgr. Prof. Dr. Giuseppe Ghiberti, gut bekannt. 2006 konnte im Turiner Museo de la Sindone (Grabtuchmuseum) die Wanderausstellung über die Zittauer Fastentücher gezeigt werden und Volker Dudeck hielt auf dem Symposium "500 Jahre Grabtuchliturgie" einen Beitrag zum Thema "Fastentücher als spezielle Form der passionszeitlichen Frömmigkeit in den Ländern des deutschen Sprachraumes".



Kopie Turiner Grabtuch in der Zittauer Marienkirche

Europäische Tage des Kunsthandwerks vom 3. bis 5. April

Die Europäischen Tage des Kunsthandwerks sind ein Großereignis, bei dem BesucherInnen in die Welt des Kunsthandwerks eintauchen können. KunsthandwerkerInnen und DesignerInnen im gestalterischen Bereich geben in Werkstätten, Bildungsstätten, Museen und Galerien einen Einblick in ihre Tätigkeitsbereiche und präsentieren ihre Arbeiten.

Auch das Kulturhistorische Museum Zittau bietet im ehemaligen Franziskanerkloster besondere Einblicke in die Handwerkskunst und deren Geschichte.

Einführend berichtet am Mittwoch, dem 1. April, 17 Uhr Helmut Hegewald über "Zünftiges Zittau. Von Geburtsbriefen, Gesellenbriefen und Gesellenkundschaften Zittauer Handwerker.

Am Freitag, dem 3. April, 15 Uhr zeiat und erklärt Möbelrestaurator Frieder Eifler Werkzeuge und Handwerkstechniken des Möbeltischlers, wie Schultermesser, Grathobel und Gestellsäge.

Um Spitzenerzeugnisse Zittauer Handwerkskunst geht es am Sonntag, dem 5. April, 15 Uhr in der Führung mit Dr. Peter Knüvener, wenn Uhren, Zinn und Bronzeguss im Mittelpunkt stehen.



Taschenuhr von Adrianus Breit, um 1690

Von Syrien nach Sachsen - Ein Zeitzeugenbericht über Revolution, politische Verfolgung und Fluchtgründe in Syrien

Am Mittwoch, dem 8. April, 18.30 Uhr laden die Städtischen Museen Zittau und die Hillersche Villa in die Räume der Volkshochschule Dreiländereck ins Salzhaus (Raum 4.02, 4. OG) zu einem Gespräch über Revolution, politische Verfolgung und gesellschaftliche Visionen im Exil mit syrischen Zeitzeuginnen aus Sachsen und der syrisch-deutschen Solidaritätsorganisation Adopt a Revolution. Es leben heute über 700.000 SyrerInnen in Deutschland. Doch allgemein herrscht wenig Wissen darüber, weshalb und wovor eine ganze Generation junger Menschen aus Syrien eigentlich

fliehen musste. So sind unsere neuen MitbürgerInnen und NachbarInnen nicht bloß Schutzsuchende aus humanitären Gründen. Stattdessen sind viele ZeitzeugInnen einer Revolution, die 2011 friedlich auf Syriens Straßen für den Sturz eines diktatorischen Regimes und für demokratischen Umbau des Landes demonstrierten. Eine Erfahrung, von deren Mut und Einsatz Deutschland in Zeiten des autoritären Rechtsrucks nur lernen kann. Was haben die jungen RevolutionärInnen erlebt? Was wollten sie erreichen? Und wo steht die Bewegung heute, in Syrien selbst und im deutschen Exil?

Der Vortrag findet im Rahmen des Projekts "entKOMMEN. Das Dreiländereck zwischen Vertreibung, Flucht und Ankunft" statt, das u.a. auch von der Volkshochschule Dreiländereck unterstützt wird

Das Projekt wird gefördert im Fonds Stadtgefährten der Kulturstiftung des Bundes.



Syrische Revolution (Foto; Adopt a Revolution)

ZITTAUER ORTSCHAFTEN

IN DIESER AUSGABE:

OT Wittgendorf	12
OT Pethau	13
OT Eichgraben	13
OT Schlegel	13
OT Hirschfelde	14
OT Dittelsdorf	15
OT Hartau	16
Termine	17
Kirche	18

THEMEN IN DIESER **AUSGABE:**

- Erste Vorbereitungen zum Dorfjubiläum in Wittgendorf laufen an
- Jagdgenossenschaften tagen im März
- Zeugenaufruf: Sachbeschädigung an städtischem Baum
- Jetzt wird abgerecht! Frühjahrsputz in Hartau
- Rathaus-Klänge: Nun will der Lenz uns grüßen
- Skatturniere, Lesungen, Ausstellungen, Klavierabend & Beratungsmobile laden ein











zittau.de

Wittgendorf

Unser Dorf wird 700

Liebe WittgendorferInnen, liebe Nachbarn und liebe ZittauerInnen,

schon in zwei Jahren ist es soweit: Dann wollen wir das 700-jährige Bestehen unseres Dorfes feiern, das zum ersten Mal schriftlich in einer im Kloster Marienthal befindlichen Urkunde aus dem Jahre 1322 erwähnt wird. Dieses Jubiläum wollen wir würdig begehen mit einem Fest in unserem schön geschmückten Dorf, mit einem Umzug, der den langen Weg unserer Dorfgemeinde anschaulich bebildert, mit begleitenden Veranstaltungen. Und es soll auch eine Ausstellung zur Dorfgeschichte geben und ein Dorfbuch, das den Werdegang unserer Gemeinde zeigt mit allem, was unser Dorf ausgemacht hat, was es heute ausmacht. Breit gefächert soll der Inhalt dieses Buches werden und kurzweilig. Kirche und Schule im Dorfkern sollen besondere Berücksichtigung finden, der Friedhof und das Gefallenendenkmal, aber auch die Gaststätten, markante Gebäude, die das Dorfbild geprägt haben und heute prägen. Das vielfältige, im 19. Jahrhundert aufgekommene Vereinsleben als Motor der Geselligkeit soll eingehend beleuchtet werden. An prominente und verdienstvolle Wittgendorfer. wie etwa die Rodelweltmeisterin Ilse Geißler, an Pfarrer, Bürgermeister und andere Dorfgewaltige soll erinnert werden. Und das Arbeitsleben, das gestrige und das heutige, soll nicht zu kurz kommen: die Landwirtschaft, die Handweberei, die Zigarrenmacherei, der Stellmacher und der Hufschmied,



Jubiläumsfoto: 60 Jahre Grundschule Wittgendorf, 1959

der Schlosser und der Fahrzeugbauer, der Gastwirt und der Bauunternehmer, der Fleischer, der Bäcker, der Arzt und der Händler. Und auch an schwere und schwierige Zeiten und Ereignisse wie Kriege und Naturkatastrophen soll gedacht werden. Auch an Besonderes in unserem Dorf, was die Natur, die Flora und die Fauna, die Geologie betrifft, sollten wir denken. Und an anderes mehr.

Sie sehen, liebe WittgendorferInnen, hier gibt es viel zusammenzutragen, zu recherchieren, zu sammeln. Das alles kann natürlich von einigen Wenigen nicht bewältigt werden. Dazu bedarf es der Mitarbeit, der Hilfe, des Engagements möglichst vieler von Ihnen. Sie alle können beitragen mit Ihrem Wissen, Ihren Erinnerungen, Ihren Geschichten, Ihren Fotos und Bildern, Dokumen-Aufzeichnungen und Sammlungen.

Wir bitten Sie eindringlich um Ihr Mittun, in welcher Weise auch immer Sie sich einbringen möchten, und

laden Sie ganz herzlich ein, am Freitag, dem 27. März 2020 um 18 Uhr ins Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" zu kommen, damit wir dort über die Vorbereitungen zu unserem Dorfjubiläum sprechen können. Und ausdrücklich eingeladen sind auch unsere Nachbarn, ehemalige WittgendorferInnen und die ZittauerInnen, die uns helfen möchten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihre Anregungen, Ihre Ideen und Vorschläge, welche wir auch gern unter der E-Mail-Adresse

wittgendorf700@gmx.de

entgegennehmen.

Steffen Gärtner für das Festkomitee



Sitzung des **Ortschaftsrates**

Mittwoch, 18.03., 19 Uhr

Versammlungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachuna.

Erreichbarkeit des Ortsvorstehers

Tel.: 035843 20876 oder 0172 4947631

Fest- und Heimatverein Wittgendorf e.V.

Vorstandswahlen 2020

Der Fest- und Heimatverein Wittgendorf e.V. hat in seiner Sitzung am 27.01.2020 einen neuen Vorstand gewählt:

Vorsitzender: Michael Wiltsch Stellvertreter: Eiko Hofmann

Die Mitglieder danken dem bisherigen Vorstand Danilo Strauß und Uwe Riedel für das Geleistete und wünschen dem neuem Vorstand alles Gute.

Eine Baumschnittabgabe

für das traditionelle Walpurgisfeuer am 30.04.2020 kann nur an den folgenden beiden Tagen erfolgen:

14. März und 4. April in der Zeit von 9-12 Uhr

Angenommen wird ausschließlich trockenes Holz. Die Abgabe von Wiesenund Gartenabfällen (z.B. Laub, Strauchund Heckenschnitt, Reisig) sowie von Baumstümpfen ist entsprechend Pflanzenabfallverordnung nicht gestattet.

Der Fest- und Heimatverein Wittgendorf

Pethau

Sitzung des **Ortschaftsrates**

Montag, 06.04., 18.30 Uhr im Büro des Ortschaftsrates, Alte Schule zu Pethau, Hauptstraße 28

Zu Beginn der Sitzung findet eine Bürgersprechstunde statt.

Dorf- und Jugendverein Wittgendorf e.V.

46. Skatturnier

Es lädt ein der Dorfund Jugendverein Wittgendorf e.V. zum



Frühjahrsturnier in den Jugendclub am 20.03.2020, 19 Uhr

Gespielt wird ein Tisch mit 36 bzw. 48 Spielen bei einem Einsatz von 5 €.

Wir wünschen allen ein gutes Blatt und viel Erfolg. (Wir bitten darum, während des Turniers nicht zu rauchen).

Gewinner aus dem 45. Turnier:

1. Uwe Teuber 1520 Pkt. 2. Reiner Köhler 1391 Pkt. 3. Karl Heinz Pursche 1377 Pkt.

Jagdgenossenschaft Wittgendorf -**Jagdvorstand**

Einladung

Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wittgendorf lädt der Jagdvorstand alle Mitglieder am Donnerstag, dem 19.03.2020 um 18 Uhr in den Dorf- und Jugendverein ein.

Der Jagdvorstand und Landverpächter

Eichgraben

Sitzung des **Ortschaftsrates**

Dienstag, 10.03. und 14.04. jeweils 19.30 Uhr, Tagungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Sprechstunde Ortsvorsteher

jeden 2. Dienstag im Monat, 18-19 Uhr im Büro des Ortsvorstehers, Gemeindezentrum, Olbersdorfer Str. 11 (Tel.: 03583/680866)

Schlegel

Sitzung des **Ortschaftsrates**

Mittwoch, 11.03. und 08.04. jeweils 19 Uhr, im Spartenheim Schlegel

Sprechstunde des Ortsvorstehers jeden 1. Dienstag im Monat, 17-18 Uhr, Büro des Ortsvorstehers, ehem. Schule, Dorfstraße 69; Zi. 2 und nach Vereinbarung (Tel.: 035843 20614)

Am Donnerstag, dem 19.03.2020 findet um 19.00 Uhr die Versammlung der Jagdgenossenschaft Schlegel im Spartenheim in Schlegel statt.

Der Vorstand

Wir pflegen unsere Patienten so, wie wir selbst einmal gepflegt werden möchten, wenn wir hilfebedürftig werden sollten.

- · Grund- und Behandlungspflege
- Ärztlich verordnete Maßnahmen
- Beratungsbesuche
- · Hauswirtschaftliche Versorgung
- Zusätzliche Betreuungsleistungen
- · Vermittlung von Pflegezubehör
- Urlaubsbetreuung
- Essen auf Rädern
- Blutabnahme

Wir beraten Sie gern!



Hirschfelde

Sitzung des **Ortschaftsrates**

Mittwoch, 18.03., 19 Uhr im Gemeindeamt Hirschfelde

Sprechstunde Ortsvorsteher jeden letzten Dienstag im Monat 16.30 bis 18.00 Uhr Gemeindeamt Hirschfelde, 1. OG, Zi. 9 oder nach Vereinbarung (Tel. 035843 25838)

Jagdgenossenschaft Hirschfelde **Jagdvorstand**

Einladung

Zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Hirschfelde lade ich alle Besitzer landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Flächen in Durchführung des Sächsischen Landesjagdgesetzes für Donnerstag, den 23.04.2020, 18 Uhr in das Veranstaltungshaus "Alte Wäscherei" nach Hirschfelde/Rosenthal, Neißtalweg ein.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung und Kontrolle der Beschlussfähigkeit
- 2. Beschluss der Tagesordnung
- 3. Kassenbericht der Jagdgenossen-
 - kassenmäßiger Abschluss 2019/2020
 - Haushaltssatzung 2020/2021
- 4. Änderung des Jagdpachtvertrages -Nachtrag
- 5. Sonstiges/Anfragen/Informationen

Ernst Seliger, Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Hirschfelde



Grundschule Hirschfelde/Ostritz

Geschafft!

Der letzte Schultag vor den Winterferien war da. Doch an diesem Tag sollte es nicht nur die Halbjahresinformation für die Schüler geben, sondern auch sportliche Höhepunkte warteten auf alle.

Für die Klassen 1 und 2 waren es der Kinderturntest, der aus 6 Stationen bestand: 6 Minuten Ausdauerlauf, Schlussweitsprung, Rumpfbeugen, Seitliches Hin- und Herspringen, Liegestütze, Balancieren auf der schmalen Bank.

Während alle den 6-min-Lauf bereits im Vorfeld absolviert hatten, ging es nun an den anderen Stationen hoch her. Ausdauer, Konzentration und Schnelligkeit waren gefragt, um alle Disziplinen zu meistern. Toll, mit wie viel Spaß die Kinder an ihre Aufgaben gingen und manch einer über sich hinaus wuchs. Smileys und Sternchen auf den Urkunden zeigten allen, wie super sie gekämpft haben.

Anschließend waren unsere Großen dran. Beim athletischen Mehrkampf wurde auch hier um Weiten, Zeiten und Punkte gewetteifert. Beim Lauftest, dem Schlussweitsprung, dem Medizinballwerfen, den Liegestützen und Rumpfheben zeigte jeder, wie fleißig er in den vergangenen Sportstunden geübt hatte, um hervorragende Ergebnisse zu erreichen.

Am besten gelang es in den 3. Klassen:

- 1. Lilly Winsemann, Benny Rudel
- 2. Lilly Rolle, Leon Herrmann
- 3. Anni Kehsler, Levin-Hektor Wolff

und in den vierten Klassen:

- 1. Emily Hilsberg, Jonas Mai
- 2. Selina Reppe, Marvin Nathe
- 3. Hannah Altmann, Henry Eckhart

Doch auch alle anderen haben sich unsere Anerkennung verdient. Sport frei!

ALTPAPIERSAMMLUNG!

Wir sammeln am 13. und 14. Mai 2020 wieder Altpapier. Der Erlös wird für das Zirkusprojekt angespart. Bitte unterstützen Sie uns wieder und sagen den Termin auch im Freundes- und Bekanntenkreis weiter!

Mittwoch, 13.05. von 7-18 Uhr Donnerstag, 14.05. von 7-17 Uhr

Hirschfelder Sportverein e.V.

Am 3. Februar nahmen wir am Stammtisch für Vereine im Kugel Café, Bistro & more in Görlitz teil. Gastgeber war die Volkshochschule Görlitz. Dieses Mal war das Thema des Abends "Starke Partner mit Sponsoring". Wir durften uns einen Vortrag zur Sponsorengewinnung, einmal aus Sicht eines Vereines und einmal aus Sicht eines Sponsors, anhören. Dabei konnten wir Anregungen und interessante Ideen aufgreifen. Im Anschluss wurde in gemütlicher Runde weiter diskutiert.

Scheckübergabe

Am 12. Februar überreichte Frau Israel von der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien (Foto links) unserem Vereinsvorsitzenden Holger Pohl einen Scheck in Höhe von 245,00 €, den Erlös vom Verkauf der Heimatkalender. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.

Märchenhafter Fasching

Auch dieses Jahr feierten wir am 23. Februar mit den Kleinen einen "Märchenhaften Fasching". Passend zum Thema erschienen reichlich kleine Prinzessinnen, Feen und Zauberer. DJ Crazy ließ sich einiges an Spielen und Spaß für die Kinder einfallen. Bis 19.30 Uhr war unser Sportcasino in Narrenhänden. Wir freuen uns jetzt schon auf nächstes Jahr.



Titel und Siege

Das Heimspiel am 8. Februar gegen ESV LOK Hoyerswerda ging mit Sieg an unsere Jungs der 1. Männermannschaft. Sie gewannen das Spiel mit 3.326 Holz gegen 3.311 Holz. Bester Spieler war Stephan Hayn mit 591 Holz bei 120 Wurf. Gut Holz und weiter so.



Ebenfalls am 8. Februar erkämpfte sich Leonie Pohl im KV Löbau mit 450 Holz bei 120 Wurf den Titel der Vizekreismeisterin im KV Löbau. Wir sind so stolz auf unseren Nachwuchs!



Johannes Grimm erkämpfte sich mit 241 Holz bei 60 Wurf den Titel des Kreiseinzelmeisters. Vizekreismeister wurde Domenic Weder mit 174 Holz und den dritten Platz belegte Richard Brodsky mit 151 Holz.



Unsere nächste Veranstaltung

wird am 18.04. stattfinden. DJ Crazy wird den Gästen einen ganzen Abend lang mit Schlager einheizen. Special-99-Cent-Drinks werden angeboten. Ab 20 Uhr ist Einlass. Wir freuen uns auf euch.

Unsere aktuellen **Trainingszeiten**

Kegeln

Mo 17 bis 19 Uhr - Frauen Di 19.30 Uhr - Senioren/Hobbykegler Do 15.30 Uhr - Kinder Do 18 Uhr - Männer

Schwimmen

Mi 17 bis 18 Uhr - Kinder

Fußball

Di und Do 18 Uhr - Mixmannschaft

Tischtennis Do 18 Uhr

Gerne kann jederzeit ein Schnuppertraining durchgeführt werden.



Doreen Roman stellv. Vereinsvorsitzende

Dittelsdorf

Sitzung des **Ortschaftsrates**



Mittwoch, 18.03., 19 Uhr Tagungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Sprechstunde des Ortsvorstehers dienstags 17-18 Uhr Büro des Ortsbürgermeisters Vereinshaus "Alte Schule"

Öffnungszeiten der **Bibliothek Dittelsdorf**

Vereinshaus "Alte Schule" dienstags 15.30-18.00 Uhr



Zeugenaufruf Sachbeschädigung an städtischem Baum

Aus gegebenem Anlass möchten wir darüber berichten, dass im Februar 2020 ein städtischer Baum an den öffentlichen Stellplätzen "Am Gebirge" durch Unbekannte rechtswidrig beschnitten wurde. Die Mitarbeiter des Eigenbetriebes Kommunale Dienste sind an diesem Baum nicht tätig gewesen. Eventuell handelt es sich hierbei um einen "Wiederholungstäter", da sich ein ähnliches Bild bereits vor ca. zwei Jahren

zeigte. Bevor die Stadtverwaltung Zittau weitere rechtliche Schritte einleitet, möchten wir Sie um Ihre Mithilfe bitten. Sofern Sie Personen bei einer solchen Handlung beobachtet haben oder anderweitige Hinweise zu dieser Angelegenheit geben können, wenden Sie sich bitte an:

Stadtverwaltung Zittau Stabsstelle Städtische Dienstleistungen Sachsenstraße 14, 02763 Zittau Tel. 03583 752-355

E-Mail: stadtgruen@zittau.de

Sie können Ihre Hinweise auch anonym abgeben. Vielen Dank!



Hartau

Sitzung des **Ortschaftsrates**

Mittwoch, 11.03. und 08.04. jeweils 18 Uhr im Zimmer der Ortsvorsteherin, Gemeindeamt Hartau

Ab 17.30 Uhr findet eine Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin statt.

Öffnungszeiten der Bibliothek

Dreiseitenhof, Untere Dorfstraße 8 Dienstags, 15-17 Uhr

Jetzt wird abgerecht!!!

Um unser Dorf nach dem Grau des Winters wieder erstrahlen zu lassen, laden wir alle Hartauer und engagierten Gäste ein zum

HARTAUER FRÜHJAHRSPUTZ

Wann? 04.04. ab 9.00 Uhr Wo? Feuerwehr Hartau

Wer hat, kann gern Rechen, Schaufel, Besen u.ä. mitbringen.

Wie üblich, setzten wir uns im Anschluss noch gemütlich zu Grillwurst und Kuchen zusammen.

> Der Ortschaftsrat freut sich Auf eine rege Teilnahme.

Hartauer Geschichte und Geschichten

Hartauer Schulnachrichten von 1930, vor 90 Jahren

24. Januar: Der Hartauer Schulleiter Erich Geißler wird von den Gemeindeverordneten einstimmig zum Schriftführer gewählt und vom Bürgermeister Emil Wanke durch Handschlag in die Pflicht genommen.

- **5. Februar:** Es besteht die dringliche Notwendigkeit, zwei neue Schultafeln anzuschaffen. Dafür werden etwa 200 RM bewilliat.
- 14. März: Die Schule erhält eine Zuschrift, in der eine schärfere Kontrolle der Jugendlichen beim Besuch von Kinos, öffentlichen Tanzvergnügen und minderwertigen Schankstätten gefordert wird.
- 4. April: Eine zweite Singer-Nähmaschine ist für 100 RM gekauft worden.
- 9. Mai: Zum geplanten Schulausbau sind von einigen Zittauer Firmen Kostenangebote eingegangen. Der Baumeister Emil Spür wird beauftragt, die Arbeiten für ca. 2.800 RM auszuführen. Es soll ein Lehrzimmer in der ehemaligen Schulleiterwohnung und eine Hausmeisterwohnung im Dachgeschoss gebaut werden. Dabei sind nach Möglichkeit auch Hartauer Arbeitslose mit zu beschäftigen.
- 12. Juni: Hartauer Handwerker erhalten den Auftrag zur Wasserleitungsinstallation durch Schmiedemeister Richard Müller, für den Fensterbau durch Tischlermeister Reinhold Junge und zum Einbau der Türen durch den arbeitslosen Tischler Max Taubmann.
- 22. Juli: Paul und Lina Rodig bekommen als Hausmeister bzw. Schulreinigungsfrau die neue Wohnung.
- 12. August: Da zwei 40 Jahre alte Öfen unbrauchbar geworden sind, soll eine Zentralheizung eingebaut werden. Diesbezüglich wollen Bürgermeister Wanke und sein Stellvertreter Karl Müller in der Markersdorfer Schule (jetzt Polen) die neugebaute Heizungsanlage besichtigen.
- 8. September: An der Schule sind au-Ber dem Schulleiter Geißler die Lehrer Otto Gröger und Walter Porsche sowie die Handarbeitenlehrerin Frl. Kießling angestellt.
- 8. Oktober: Die Firma Wünsche in Kemnitz/OL liefert 16 zweisitzige Schultische, 35 Schulstühle, ein Lehrerpult mit Stuhl und eine Gestelltafel mit vier Schreibflächen für 1.200 RM.
- 7. November: Die Kosten der Bauarbeiten betragen über 9.700 RM. Wegen der Finanzierung ist nur eine Beihilfe von 1.750 RM vom Ministerium für Volksbildung Dresden bekannt.
- 15. Dezember: Der Schulleiter Geißler bedankt sich beim Schulausschuss und den Gemeindeverordneten für die Schaffung eines dritten Lehrzimmers, Einbau einer Zentralheizung und einer Menge kleinerer Verbesserungen.

Eckehard Gäbler

Berichtigung zum Beitrag Februar-Stadtanzeiger: Es muss heißen: Bahnhof Zittau - Schießwiese

SCHKOLA Hartau

Altes und neues Handwerk in der SCHKOLA

Seit über zwanzig Jahren arbeiten wir in der SCHKOLA Hartau eng mit der Zakladni Skola Lidicka aus Hrádek n.N. zusammen. Der wichtigste Teil unserer Zusammenarbeit ist die regelmäßig stattfindende Begegnung von Kindergruppen beider Schulen. Jede Klasse aus Hartau hat eine feste Partnerklasse aus der tschechischen Schule. Fast wöchentlich trifft man sich zu gemeinsamen Unterricht, Ausflügen und Festen. Ein anderer Teil unserer Zusammenarbeit ist die Durchführung verschiedener Projekte. So wurde in der Vergangenheit gemeinsam Theater gespielt, Musicals einstudiert, neue Unterrichtsmaterialien in deutscher und tschechischer Sprache erstellt und vieles mehr.

Für unser aktuelles Projekt "Handwerk neu entdeckt" zogen bei uns in Hartau Schafe ein. Darüber berichtete ich bereits in vorangegangenen Artikeln. In der deutschtschechischen Begegnung konnten in Hartau die Kinder die Schafe kennenlernen, Gras mähen, Schafe füttern, mit Wolle arbeiten und sogar das Handspinnen erlernen. Das Kontrastprogramm zu unserem bieten nun unsere tschechischen Partner. Es heißt "Robotnik". Die Kinder lernen vom ersten Schritt an, der Bewegung eines Körpers durch den Raum, wie man einen "Roboter" so programmiert, dass er den Anweisungen folgt. Dafür nutzte die tschechische Schule Fördermittel, um einen Teil ihres Gebäudes vollkommen neu zu gestalten und für die Altersgruppe entsprechende Computertechnik anzuschaffen. Die in Sachsen noch in den Startlöchern stehende "Schule 4.0" ist in Hrádek n.N., so scheint es, schon angekommen. Und die Kinder haben richtigen Spaß an der Arbeit. Dabei stört sie es auch nicht, dass immer ein deutsches und ein tschechisches Kind zusammenarbeiten. Die Arbeit mit der Technik füllt den Sprachraum. Stolz zeigen sie ihre Ergebnisse und erzählen von dem neu Erlernten.

Und so führen unsere Kinder den Spagat zwischen Altem und Neuem aus. Das Eine darf nicht vergessen werden, aber das Andere steht vor der Tür und zeigt den Weg in eine neue Zeit.

Annett Holz



SC "Grenzbuben" Hirschfelde

Preisskat-Wanderpokal der Herzapotheken Zittau & Löbau

Ausrichter:

Skatclub "Hirschfelder Grenzbuben" Spielort: Spartenheim Schlegel, Zum Sportplatz 5, Telefon vom Veranstaltungsort: 035843 22 770, Telefon vom Veranstalter: 0172 98 48 601 Beginn: 18.03.2020, 17.30 Uhr Teilnehmer: Offen für Männer, Frauen, Jugendliche mit guten Skatkenntnissen Spiele: 2 Serien zu je 48 Spiele (4er Tische), 2 Serien zu je 36 Spiele (3er Tische), nach der internationalen Skat-

Startgeld: 6 €

ordnung, ohne Spitze

Startgeld wird 100%ig ausgezahlt. Verlustgeld: 1. bis 3. verlorenes Spiel 0,50 €, ab dem 4. verlorenen Spiel 1 € Preise: 1. Preis: Wanderpokal, Geldpreis, Urkunde, 2. Preis: Geldpreis, Urkunde, 3. Preis: Geld je nach Teilnahme, Urkunde, Beste Frau: Ehrung mit einer Urkunde, Spielletzte/r: 1 Trostpreis mit einer Urkunde, jeder 4. Spieler erhält einen Geldpreis.

Wanderpokal: Wird zur Siegerehrung überreicht. Der Pokal geht in den endgültigen Besitz des Spielers über, wenn er diesen im laufenden Jahr 3 x diesen hintereinander gewinnt (Hattrick) oder 4 x im Kalenderiahr.

Parkmöglichkeiten:

Kostenfrei am Spartenheim

Essen & Trinken:

Gutbürgerliche Küche

Die Sieger vom Februar 2020

1. Bräntner, Uwe Punkte: 2.906, Oppach 2. Wehder, Erdmann Punkte. 2.636 SC Gusseiserne Löbau

3. Köhler, Herbert Punkte: 2.500 SC Grenzbuben Hirschfelde

Beste Skatspielerin: Ramona Strehle SC Grenzbuben Hirschfelde (1.823 Punkte)

Gut Blatt!

Hartauer Kreative e.V.

Am 11.03.2020 laden die Hartauer Kreativen e.V. zu einer Frauentagsfei**er** herzlich ein. Als Gast kommt Frau Trumpf vom "Zirkel der schreibenden Autoren Zittau" zu einer Buchlesung. Der Eintritt ist frei. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt. Über eine zahlreiche Anmeldung wür-

den wir uns freuen.

Die Hartauer Kreativen

Irmgard Blischke, Tel.: 03583 681791 Brigitte Lehmann, Tel.: 03583 685985

Begegnungsstätte Hirschfelde

Veranstaltungen



Mi 11.03. ab 10 Uhr Landfrauenkreisverein Görlitz e.V. 25-jähriges Bestehen Mi 25.03. 18 Uhr Kreativabend Do 26.03., 14 Uhr

Treff am Küchentisch Di 31.03., 14 Uhr Seniorinnennachmittag

Do 02.04., 9-11 Uhr Treff am Donnerstag

dienstags 14-18 Uhr Sträkelgruppe dienstags 17-18 Uhr Sportgruppe

Frauen von heute warten nicht auf das Wunderbare - sie inszenieren ihre Wunder selbst. Den Frauen und Mädchen wünschen wir alles Gute zum Frauentag.

Gisela Sprenger, Vorsitzende des Landfrauenkreisvereines Görlitz e.V.

57. Hirschfelder Rathaus-Klänge

"Nun will der Lenz uns grüßen"

Sonntag, 26.04. 19 Uhr



im ehemaligen Gemeindeamt Hirschfelde, Rosenstraße 3



Mitwirkende

Carmen Schubert (Sopran und Moderation) Ingeborg Schöbel (Klavier)

Alle Musikfreunde sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Um einen freiwilligen Beitrag für die Ausgaben wird gebeten.

Abfuhrtermine

Gelbe Tonne

Dittelsdorf Eichgraben Hartau Hirschfelde Drausendorf Rosenthal Pethau Schlegel	11.03./09.04. 20.03. 20.03. 12.03. 12.03. 12.03. 27.03. 11.03./09.04.
Wittgendorf	23.03.

Blaue Tonne

Dittelsdorf	19.03.
Eichgraben	31.03.
Hartau	12.03./09.04.
Hirschfelde	31.03.
Drausendorf	31.03.
Rosenthal	19.03.
Pethau	01.04.
Schlegel	19.03.
Wittgendorf	19.03.

Stadtbad Zittau Schwimmbad

Sauna- und Wellnesslandschaft

Töpferberg 1, Tel. (03583) 79 69 09 - 0 info@stadtbad-zittau.de www.stadthad-zittau.de

Öffnungszeiten Schwimmbad 10:30 - 12:30 Uhr 06:00 - 07:30 Uhr Di Sporttarif 1 14:00 - 16:00 Uhr 10:30 - 12:30 Uhr Mi Sporttarif 1 06:30 - 08:00 Uhr

14:00 - 16:00 Uhr 20:00 - 22:00 Uhr Sporttarif 1 12:00 - 14:00 Uhr 20:00 - 22:00 Uhr Sporttarif 1

12:00 - 22:00 Uhr Sa 08:00 - 20:00 Uhr

Der Sporttarif gilt ausschließlich für das Schwimmbecken. Themensauna

14.03.2020 "Frühlingsfest" 11.04.2020 "Ostersauna" von 20:00 - 24:00 Uhr (Sauna geöffnet ab 14 Uhr)

Schwimmhalle Hirschfelde

Bahnhofstraße 10, Tel. (035843) 25 288 info@schwimmhalle-hirschfelde.de www.schwimmhalle-hirschfelde.de

Öffnungszeiten Schwimmhalle

The state of the s

BÄDER ZITTAU

14:00 – 18:00 Uhr 08:00 – 20:00 Uhr Di Mi 14:00 - 17:00 Uhr Do 14:00 - 20:00 Uhr Fr 14:00 - 19:00 Uhr 10:00 - 17:00 Uhr kein öffentliches Schwimmen

Am 14.03. sowie am 28. & 29.03. finden im Sportbecken im Stadtbad Wettkämpfe statt. Bitte beachten Sie die eingeschränkten Öffnungszeiten an diesen Tagen.

Nähere Informationen zu Öffnungszeiten, Angeboten und veränderten Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch, im Internet oder bei Ihrem Besuch in den Bädern Zittau.

Mitteilungen der Kirchgemeinden für Hirschfelde, Dittelsdorf, Schlegel und Wittgendorf

Step by Step

Wohl jeder Berg kann mit beharrlichem Schritt allmählich erklommen werden. Wer sich jedoch bereits im Anblick der aufragenden Erhebung einredet: "Wie soll das gehen? Das schaffe ich nie!", der wird selten Gipfelerlebnisse schmecken. Wenn der Erstklässler mit Blick ins Lehrbuch 12. Klasse erschrickt: "Integralrechnung? Ich steige aus!", anstatt ABC und 1x1 zu pauken, der wird schwerlich weiterkommen. Und so türmen sich in unserem Leben ebenso immer wieder Hindernisse auf, die uns weismachen wollen: "Gib auf! Das wird sowieso nichts!". Aber mit Gottvertrauen haben Menschen Großartiges vollbracht: Denken wir an Noah, der Holzplanke für Holzplanke zusammenfügte; an Abraham, der Schritt für Schritt den Weg der Verheißung ging; oder an David, der mit einem kleinen Stein zur rechten Zeit den Riesen bezwang. Wer jedoch zu weit nach vorne denkt und sich mit Sorgen quält: "Wie soll das alles werden?", der wird vermutlich irgendwann frustriert aufgeben. Doch jeder Tag nur ein kleiner Schritt und wir werden sehen, übermorgen sind wir weiter als gedacht und manches Hindernis ist Schnee von gestern. "Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege (Psalm 119, 105)." Wer jedoch zuerst sehen, verstehen und alles wissen will, der wird sich selten bewegen. Denn das Wort ist nicht für die Augen, sondern für die Füße, für die Bewegung, im Vertrauen auf Gott. Lasst uns zuversichtlich sein.

Herzlichst Pfr. Martin Wappler

Pilgerhäusl e.V.

Kreuzwegandacht Sonntag, 22. März 2020

Gemeinsames Pilgern zu den neu errichteten Stationen der einstigen Jakobskirche in Wetzwalde (Václavice) mit An- und Rückreise per Bahn und zu Fuß (2 x 5 km).

Treff: 12 Uhr Bahnhof Zittau Anmeldung erforderlich

Katholische Kirche St. Konrad Hirschfelde

Sa 14.03., 17.30 Uhr Heilige Messe So 22.03., 8.30 Uhr Heilige Messe Sa 28.03., 17.30 Uhr Heilige Messe So 05.04., 8.30 Uhr Heilige Messe Fr 10.04., 15.00 Uhr Karfreitagslitrugie Mo 13.04., 8.30 Uhr Heilige Messe

Gottesdienste

So 01.03., 8.30 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde So 01.03., 10.00 Uhr Gottesdienst in Schlegel So 08.03., 8.30 Uhr Gottesdienst in Dittelsdorf So 08.03., 8.30 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf So 08.03., 10.00 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde mit Abendmahl

So 15.03., 10.00 Uhr Regionalgottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in Hirschfelde mit Kindergottesdienst

So 29.03., 10.00 Uhr Gottesdienst in Schlegel mit Kindergottesdienst So 29.03., 8.30 Uhr

Gottesdienst in Hirschfelde mit Abendmahl

So 29.03., 8.30 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf mit Abendmahl

So 05.04., 10.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in Wittgendorf mit KiGo Fr 10.04., 10.00 Uhr

Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl in Hirschfelde

So 12.04., 6.00 Uhr Osternacht in Dittelsdorf So 12.04., 10.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Kindergottesdienst in Wittgendorf

Erreichbarkeit Pfarramt Dittelsdorf

Telefon: 035843 25755 Fax: 035843 25705 pfarramt_dittelsdorf@t-online.de Öffnungszeiten: Di 09-11 Uhr und 15-17 Uhr Pfarramtsleiter: Pfr. M. Wappler

Tel. 03583 6963190, Martin.Wappler@evlks.de



Der Mut-Macher kommt

Raus aus dem Hamsterrad -Lesung in der Christian-Weise-Bibliothek, Neustadt 47

Seine Deutschlehrerin wäre jede Wette eingegangen: Nie würde dieses Kind ein Buch schreiben. Johannes Heine selbst hätte das auch nie gedacht - bis der fünffache Familienvater die schlimme Diagnose bekam: Krebs. Wegen seiner Rückenschmerzen war der Dachdeckermeister zum Arzt gegangen. Der meinte: Na ja, mit diesem Beruf, bei dieser Körperfülle ... Nach längerem Wirrwarr stand die Diagnose dann fest und Johannes Heines war mit Hodenkrebs von 2006 bis 2008 in Behandlung. Damals schrieb er Tagebuch – das hat er jetzt mit Hilfe der Bestseller-Autorin ("Klar bin ich eine Ost-Frau!") Martina Rellin aus Oybin zum Buch gemacht - um damit loszumarschieren und anderen Menschen Mut zu machen. "Ich möchte damit etwas zurückgeben, für all das Gute, was mir während meiner Krankheit zuteil wurde."

Als wichtige Station dafür hatte er die Leipziger Buchmesse vom 12.-15. März schon lange im Kalender - und gleich danach kommt er nach Zittau am Mittwoch, dem 18. März, 19 Uhr, in die Christian-Weise-Bibliothek auf Einladung der Volkshochschule Dreiländereck und der Bibliothek.

Manch einer hat Johannes Heine vielleicht schon als Mutmacher im mdr-Sachsenspiegel gesehen oder im mdr-Radio gehört. VHS-Leiter Matthias Weber sagt: "Dass Schreiben eine befreiende Wirkung haben kann, ist bekannt. Der Schritt in die Öffentlichkeit ist für einen Patienten sehr ungewöhnlich - und gerade das ermöglicht den Einstieg in intensive Gespräche auf Augenhöhe."

Wenn Johannes Heine aus seinem Tagebuch vorliest, vermittelt er ganz bodenständige Wahrheiten wie: Geld ist nicht alles im Leben, es tut gut, sich an kleinen Dingen zu freuen und auch ein starker Mann darf mal weinen. Johannes Heine war selbst einer dieser Männer über 50. für die sich das Hamsterrad Arbeit extra schnell dreht, für die Gesundheit und das Sprechen über Gefühle nicht an erster . Stelle stehen. Das hat sich geändert durch die Krankheit. Das Buch und vor allem seine Lesung ist also nicht nur etwas für Krebskranke und ihre Angehörigen, sondern beides spricht alle an, die sich Gedanken darüber machen, wie wir leben.

In einem Tagebuch hat Johannes Heine alles festgehalten, was er erlebt hat. Da heißt es über seine Frau: "Wenn sie alles so mitnimmt, wenn sie traurig ist meinetwegen, darf ich ihr eben nichts mehr erzählen." Männerlogik! Und es ist berüh-



Johannes Heine traut sich, über Gefühle zu sprechen ..."

rend nachzulesen oder zu hören, wie beispielsweise die Aussicht auf eine Reise mit den Dachdeckerkollegen zur Dachdeckerweltmeisterschaft nach Krakau oder zur Motorradtour mit der Tochter Zuversicht vermittelt. Gegen Ende seiner Aufzeichnungen führte es den Mann aus Grimma auch in unsere Region, damals notierte er: "Von Donnerstag bis Sonnabend voriger Woche war ich auf Motorradtour, Siebzehn Maschinen waren unterwegs im Elbsandsteingebirge und Oberlausitzer Bergland. Bei herrlichem Wetter hat es natürlich viel Spaß gemacht. Jetzt muss ich sehen, dass ich die ganzen Kalorien wieder abbauen kann - Biker halten an jeder Eisdiele und lassen sich verwöhnen." Gerade die Kombination aus Alltagsbeobachtungen und schwerwiegenden Überlegungen wie "Bestehe ich darauf, dass man mir die Diagnose Schritt für Schritt erklärt?" oder "Hole ich mir eine Zweitmeinung ein?" macht dieses Buch so lesenswert und alltagstauglich.

Anmeldung bei der VHS Dreiländereck Tel. 03583 512205

Als Begrüßungs-Geschenk erhalten alle Gäste am Lesungsabend das Hörbuch "Klar bin ich eine Ost-Frau!"

Gedanken- und Wortbilder

Grafiken und Aquarelle von Isa Brützke

Vom 20. März bis 17. Mai präsentiert sich Isa Brützke aus Kubschütz in der Galerie Kunstlade mit verschiedenen Facetten ihres Schaffens. Dabei zeigen sich ihre frühen Prägungen und schönen malerischen Neigungen vor allem im Aquarell, wo ihre leichte Pinselführung ins Auge fällt, mit der sie ihren Landschaften einen unverwechselbaren Reiz verleiht - farblich, flächig, atmosphärisch, großzügig und sparsam gezeichnet, wie bloß flüchtig in Erscheinung tretend - und doch charakteristisch.

Andererseits macht die Ausstellung auch die Einflüsse ihres beruflichen Hintergrunds sichtbar. Als Schriftsetzerin und Buchgestalterin auf dem Feld der angewandten Kunst tätig - zeigt sie ihre Vorliebe für das grafisch gesetzte Wort. So erzählen und leben ihre farblich nuancierten oder bloß im hell-dunkel Kontrast "kalligraphierten" Wort-Bild-Folgen von ihren mythologisch-metaphysisch intendierten Gedanken-Bildern. Hier folgt Isa Brützke ihrem Drang, Welt und Welten im Großen wie im Kleinen als zugleich ewiges und gegenläufiges Entstehen und Vergehen bildlich zu erfassen, mit den lokalen wie den globalen universellen Bezügen - und dies im Ganzen als Begriff wiederum bildnerisch zu buchstabieren. Die Wort-Bild-Folge "BRUNICA" beschäftigt sich paradoxal mit dem "Reichtum" und der "Last" ihrer Wahlheimat – mit der Braunkohle der Sorbisch-Lausitzer Kulturregion, sowie mit deren historisch-sozialen, wirtschaftlich-existentiellen, landschaftlichen und kulturell-politischen Dimensionen.

Die Ausstellung beginnt am 20. März, 19 Uhr mit einer Vernissage, zu der auch die sorbisch/deutsche Lyrikerin Róža Domašcyna herzlich erwartet wird.

Klavierabend "Stunde der Musik 2020"

27. März, 19.30 Uhr

im Bürgersaal des Rathauses Zittau

Das nächste Konzert ist wieder ein offizielles Preisträgerkonzert des Deutschen Musikrates: Ioana Cristina Goicea (Violine) und wird von Andrei Banciu am Klavier bealeitet.

Ioana Cristina Goicea

wurde 1992 in Bukarest in einer Musikerfamilie geboren. 2017 gewann sie den ersten Preis der Michael Hill Violin Competition in Neuseeland, wo die Presse ihre leidenschaftlichen Auftritte feierte und sie zum "neuen Stern am musikalischen

Firmament" ernannte. 2018 wurde sie erste Preisträgerin des Deutschen Musikwettbewerbs in Bonn und Preisträgerin des Internationalen Indianapolis Violinwettbewerbs in den USA. 2019 wurde sie Preisträgerin des Königin-Elisabeth-Wettbewerbs in Brüssel. Sie gastierte in renommierten Konzerthäusern und bei Festivals in Europa, Asien, Amerika, Neuseeland und Australien. So war sie u.a. im Concertgebouw Amsterdam, St. Martin-in-the-Fields London, Melbourne Recital Centre, Bozar Brussel, Königin Elizabeth Saal Antwerp, in der Shanghai Concert Hall, im Rumänischen Athenäum, in der Townhall Auckland, im Staatstheater Heidelberg zu hören.

Andrei Banciu erhielt bei zahlreichen Wettbewerben Preise in Italien, Rumänien, Ungarn und Deutschland. Seit 2012 hat er einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Leipzig und seit 2014 an der Universität der Künste Berlin.

Im Programm "Musiktheater und Virtuosität" spielen sie u.a. Werke von Beethoven, Massenet (Meditation aus "Thais"), de Sarasate, Strawinsky und Wieniawski.

Karten für das Konzert sind im Vorverkauf nur im Tourismuszentrum Zittau erhältlich (10 €, ermäßigt für Schüler, Studenten und Sozialpassbesitzer 6 €). Der Zuschlag an der Abendkasse beträgt 2 €.

Peter Dierich Euroregionales Kulturzentrum Zittau



Wulsteich



Tag des Wassers in Rennersdorf

Die Landestalsperrenverwaltung lädt am Sonntag, dem 22. März von 10 bis 15 Uhr zur Besichtigung des Hochwasserrückhaltebeckens in Rennersdorf ein. Anlass ist der Weltwassertag, den die Vereinten Nationen seit mehr als 20 Jahren im März begehen.

Am Tag des Wassers können Besucher ganz nah ran an das Hochwasserrückhaltebecken Rennersdorf. Bei einem Blick hinter die Kulissen erklären unsere Fachleute Ihnen, wie alles funktioniert und beantworten gern Ihre Fragen. Was ist ein Hochwasserrückhaltebecken? Warum ist es genau hier notwendig? Wie funktioniert es? Nutzen Sie die Möglichkeit, bei einer Führung über den Damm und durch den Ökotunnel zu laufen.

An diesem Tag dreht sich in Rennersdorf viel um das Thema Natur. Von Ponyreiten bis Lagerfeuer ist alles dabei, was draußen Spaß macht. Gewinnen Sie kleine Preise bei unserer Quizwanderung entlang eines Teils des Skulpturenpfades. Speisen und Getränke können auf dem Gelände erworben werden.

ORT: Hochwasserrückhaltebecken Rennersdorf, Am Eichler 1a, 02747 Berthelsdorf/OT Rennersdorf

TIPP: Um 13 Uhr startet eine geführte Waldwanderung mit dem Förster Treffpunkt ist am Infostand.

HINWEIS: Bitte nutzen Sie nur die ausgewiesenen Parkplätze. Es sind einige Strecken zu Fuß zurückzulegen, denken Sie daher bitte an festes Schuhwerk.

Programmflyer:

www.wasserwirtschaft.sachsen.de unter der Rubrik "Veranstaltungen"

Wir freuen uns auf Sie! Ihre Landestalsperrenverwaltung



Mobile Beratungen auf dem Marktplatz Zittau am 2. April

Wenn die Sehkraft nachlässt ...

Beratungsmobil im Einsatz für Menschen mit Seh- und Lesebehinderung in Zittau

Vor Ort können sich Besucher kostenlos darüber informieren, welche Angebote und Leistungen für Menschen mit eingeschränktem Seh- und Lesevermögen zur Verfügung stehen und wie sie genutzt werden können. (Keine medizinische Beratung!)

- 1. Berater von Blickpunkt Auge beantworten Fragen zu den häufigsten Augenerkrankungen, geben einen Überblick über Sehhilfen und andere Hilfsmittel sowie Reha-Maßnahmen. Zudem gibt es Beratung zu möglichen rechtlichen und finanziellen Ansprüchen.
- 2. Das dzb lesen informiert über ihre Literaturangebote für Leser mit Sehund Leseeinschränkungen. In der Spezialbibliothek können sich Nutzer kostenfrei Hörbücher ausleihen. Daneben können eine Vielzahl passender Medienangebote entliehen sowie weitere Dienstleistungen in Anspruch genommen werden.
- 3. Die fachkundigen Berater vor Ort geben gern Tipps und Hilfen für Freizeit und Alltag.

Für eine persönliche Beratung im Mobil vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Ansprechpartnerin: Liane Völlger Mail: sachsenmobil@blickpunkt-auge.de Tel.: 03417113200 oder 01749623998.

Das Beratungs- und Bibliotheksmobil ist ein Angebot des Fördervereins "Freunde der DZB e.V.", des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Sachsen e.V. (BSVS) und des Deutschen Zentrums für barrierefreies Lesen (dzb lesen).



"Nutzen Sie das Angebot des sächsischen "HÖRmobils" rund um das Thema Teilhabe aller Behinderungsformen, ganz speziell zur Hörschädigung". Ratsuchende mit Fragen rund ums Hören und Schwerhörigkeit können sich vertrauensvoll an die Experten des Landesverbandes der Schwerhörigen und Ertaubten Sachsen e.V. wenden, verschiedene Hörhilfsmittel, wie z.B. Lichtsignalanlagen, aber auch Rauchmelder ausprobieren. Eine kleine Hörtestung ist möglich. Weiterhin erhalten Sie, unterstützt von den Teilhabeberatern aus dem Landkreis, Beratung und Aufklärungen wie

- Ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben mit dieser oder anderen Formen der Einschränkung optimieren,
- in Kontakt zu anderen Beratungsangeboten bzw. Selbsthilfeorganisationen, aber auch zu Ämtern, Behörden, Krankenkassen, Ärzten und Kliniken, Kostenträgern und Leistungserbringern gelangen,
- mit Rechtsansprüchen und sozialen Belangen gemäß Bundesteilhabegesetz um-
- Hilfsmittel (z.B. Hörhilfsmittel/-technik), aber auch Rehabilitationsmaßnahmen für Teilhabeberechtigte beantragen,
- · Fördermöglichkeiten am Arbeitsplatz, insbesondere für den Einsatz von Assistenzen (z.B. Einsatz eines Schriftdolmetschers) und Hilfsmitteln nutzen,
- einen Schwerbehindertenausweis beantragen,
- Freizeitund Erholungsmöglichkeiten nutzen und
- eine Audiotherapie zum Umgang mit der Behinderung und Verbesserung der kommunikativen Fähigkeiten lohnend einset-

Eine "Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung" (EUTB) unterstützt behinderte Menschen oder von Behinderung bedrohte Menschen sowie deren Angehörige. Die EUTB - Beratungsstelle des Landesverbandes der Schwerhörigen und Ertaubten Sachsen e.V. in Chemnitz bietet speziell diese Beratung für Hörgeschädigte mit dem HÖRmobil an.

Frau Zimmermann, selbst Cochlear Implantat-Trägerin, steht Ihnen in der Zeit von 12-17 Uhr gern zur Verfügung. Die Mitarbeiter der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) aus Zittau werden ebenso am "HÖRmobil" anzutreffen sein und somit die regional vorhandenen Beratungsmöglichkeiten sichtbar machen. Mit dieser individuellen, kostenlosen und von Vertraulichkeit gekennzeichneten Beratung werden fachspezifische und regional Kompetenzen vernetzt vorzufinden sein.

Teilhabeberaterin Anett Zimmermann FUTB - Stelle des Landesverbandes der Schwerhörigen und Ertaubten Sachsen e.V.



Ambulanter Pflegedienst

Häusliche Alten- und Krankenpflege Medikamentengabe/Spritzen Hilfe bei der Körperpflege Betreuungs- und Entlastungsleistungen Hauswirtschaftliche Versorgung uvm.

Seniorenwohnanlage "Zum Roschertal"

Betreutes Wohnen Seniorenwohngemeinschaft

Seniorentagespflege "Zur alten Schule Hörnitz"

Pflegeheim "Haus Waldfrieden" Ovbin und "Pflegeheim" Hörnitz

Senioren- und Behindertenfahrdienst

Betreutes Wohnen "Herbstzeit" Zittau

www.sozialstation-mittelherwigsdorf.de



20 Jahre Wiedereröffnung **Hutberg/ GFC-Vereinshaus**

20. Juni 2020, 19.00 Uhr **Suffy Sand Combo**



60ER JAHRE SONNENWEND-PARTY

Kostüme im Outfit der 60er Jahre sind erwünscht.

Kartenvorverkauf: ab 2. März, Martl's Boutique Neugersdorf Touristinfo Walterdorf, Bunte Truhe Großschönau,

Beräumung von Wohnungen, Haus, Hof und Werkstatt

inkl. Entsorgung u. Endreinigung mit Ankauf von Verwertbarem

Ingolf Sperling - Hirschfelde Zittauer Straße 27, 02788 Hirschfelde/Sa.

Telefon: (035843) 20481 ingolfsperling@web.de

www.sperling-hirschfelde.de

GLASEREI LANG

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a.d. E. · 2 03 5874 / 2 25 25 www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art Dachverglasungen Spiegel
- Glasschleifarbeiten Kaminscheiben Duschen
- Glastüren Schaufensterverglasungen Rolladenreparatur • Fensterwartung

Öffnungs-Mo und Fr 6.30-11.00 Uhr zeiten: Di und Do 13.30 - 16.30 Uhr

NOTDIENS

BAUBETRIEB

Klaus Henschke

August-Bebel-Straße 90 · 02785 Olbersdorf Tel.: (0 35 83) 51 19 72

- Tiefbau
- Landschaftsbau
- Pflasterbau
- Mauern, Treppen, Zäune Teichbau
- Baumfällarbeiten
- Altbausanierung
- · Mauerwerkstrockenlegung







Bestattungsinstitut "Friede" U. Zimmermann GmbH Görlitzer Straße 1 02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683 Tag & Nacht

365 Tage im Jahr und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

Kreisverband Zittau e.V. Äußere Weberstr. 84 02763 Zittau



Deutsches Rotes



Ihre Sozialstation für Zittau und Umgebung!

Unsere Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfen
- * Beratungsbesuch
- * Vermittlung von Hausnotruf

Unsere Rufnummer:

03583 / 57 79 35



Ihre Tagespflegen in Zittau!

"Zum Jungbrunnen"

Neustadt 20 02763 Zittau Info und Anmeldung:

03583 / 50 38 312



Oststr. 12-16 02763 Zittau



In Gesellschaft ist vieles schöner!

Das Team der Tagespflege "Am Webertor"

in Zittau nimmt Sie gern in Empfang.

Sie spielen Schach oder Skat, sind ein ehemaliges Chormitglied oder hätten einfach gern mehr Gesellschaft?

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Tagespflege "Am Webertor" Zittau Innere Weberstraße 39, 02763 Zittau Tel. 03583 5406723

Aus Liebe zum Leben

Bestattungsinstitut Fuchs

02763 Zittau • Brückenstraße 1

02791 Oderwitz • Hauptstraße 171

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall vertraulich

- - preiswert

· zuverlässig

Tag & Nacht: **(03583)79 51 77**

bestattung-fuchs-oberlausitz@gmx.de www.fuchs-bestattungsinstitut.de

Büro Zittau:

Vertreten durch Herrn

Andreas Räffler





KOB-News

März 2020

Neuer Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Standort Zittau gewonnen

Ab dem 01. April wird die Klinik für Innere Medizin am Standort Zittau einen neuen Leiter haben: Chefarzt Dr. med. Wolfgang Eipperle, Jahrgang 1960, hat nach dem Abitur in seiner Heimatstadt Crailsheim / Baden-Württemberg, an der RWTH Aachen Humanmedizin studiert und ist danach als Truppenarzt zur Bundeswehr gegangen. Im Bundeswehrkrankenhaus Ulm erfolgte die Facharztausbildung im Bereich der Anästhesie; dann die Facharztausbildung Neurochirurgie in Kaiserslautern und Stuttgart, und anschließende fachärztliche Weiterbildung als Internist in Waiblingen. Stationen der beruflichen Tätigkeit in Thüringen und Baden-Württemberg schlossen sich an. Seit 2012 ist Dr. Eipperle als Leitender Oberarzt in Eichstätt, Öhringen und Rotenburg/Fulda tätig.



Mit der Übernahme der Klink für Innere Medizin Zittau im Zuge der Nachfolgeregelung von Chefärztin Dr. med. Heidrun Zeißig wird das bisherige Leistungsspektrum fortgeführt; zugleich möchte der neue Klinikleiter an die Erfolge seiner Vorgängerin besonders in der Gastroenterologie, also im Bereich der Magen-Darm-Erkrankungen, und in der Endoskopie / Funktionsdiagnostik anknüpfen und diese Bereiche weiter stärken und ausbauen. Mit seinem hohen interdiszplinären Spektrum wird Dr. Wolfgang Eipperle sowohl die Zusammenarbeit mit den Medizinern der benachbarten Fachgebiete und der anderen Krankenhausstandorte suchen, als auch die Vernetzung und den Kontakt zu den niedergelassenen Kollegen, denen das Wohl der Menschen besonders am Herzen liegt, stützen.

Was hat ihn besonders beeindruckt, als er nach Zittau gekommen ist? "Die altehrwürdige Stadt mit ihrer großartigen Historie, die noch so stark erlebbar ist. Man spürt den alten Geist einer tausendjährigen Stadt, die sich ihre kulturellen Schönheiten, wertvolle Zeugnisse der Vergangenheit, aber auch eine aufgeschlossene Atmosphäre für die Zukunft auf eine ganz besondere, sympathische Weise bewahrt hat. Zittau ist einfach wunderschön!", sagt er mit einem weichen Lächeln, das zukünftig alle einnehmen wird. Herzlich Willkommen bei uns in Zittau!





Meine Neue ist ein Traum.

Wir beraten Sie gern. Besuchen Sie uns in Ihrer Sparkassenfiliale vor Ort oder online auf www.spk-on.de/bausparen.



Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Terminvereinbarung unter Telefon 03583 603-0

Teichwirtschaft Petershain

02906 Petershain - Dorfstraße 27

Frühjahrsbesatz 2020

Vom Fischtransportbeutel bis zur LKW-Ladung: Beliebige Mengen Fisch aus gesunden Beständen unserer 2 Teichwirtschaften in Sachsen und Brandenburg.

Saisonstart/Hofverkauf am Samstag den 28.03.2020, dann bis in den Sommer: Karpfen vorgestreckt, ein- und zweisömmrig, Schleie, Hecht, Wels, Stör, Marmor-/ Silber-/Graskarpfen, Zander, Moderlieschen, aber auch unseren Emmafisch (ein- u. zweisömmrig.) Kormoranfester, da hochrückig und kompakt. Selbstverständlich auch das passende Frühjahrsstartfutter.

E-Mail: Armin.Kittner@gmx.de

Tel / Fax: 035893-6416 / 035893-58094 Funk: 0172-5150550, 0163-1693830 Internet: www.teichwirtschaft-kittner.de

Anlieferung der Fische ist möglich!



Fischereizubehör: - Neu - Regeneriert - Reparatur mehr unter: www.kunststoff-kittner.de

Sonderausstellung entKOMMEN. Das Dreiländereck zwischen Vertreibung, Flucht und Ankunft (23.2.-21.6.)

Frauenstraße 23 | D-02763 Zittau | Di - So 10 - 17 Uhr

Vortrag von Dr. Lars-Arne Dannenberg: "Ich zog durch ein finsteres Tal". Exulanten in der südlichen Oberlausitz zwischen Willkommen und Ablehnung"

Führung (polnisch): entKOMMEN

Vortrag von Ryszard Zawadzki: Von Königshain zu Działoszyn: Die Geschichte eines oberlausitzischen Dorfes

Führung: entKOMMEN

Di - So 10 - 17 Uhr

Führung: Auf Schritt und Tritt. Auf den Spuren böhmischer Glaubensflüchtlinge im Zittauer

Kulturhistorisches Museum Franziskanerkloster

Museum Kirche zum Heiligen Kreuz

Klosterstraße 3 | D-02763 Zittau | Telefon 03583.554790

Führung: entKOMMEN

Vortrag: Wie Zittau zu einer Kopie des Turiner Grabtuches kam

Familienführung mit Lisa Karich: Mit der Heimat im Koffer

Dokumentarfilm und Diskussion: Unvergessene Geschichte

Vortrag von Helmut Hegewald: Zünftiges Zittau. Von Geburtsbriefen, Gesellenbriefen und Gesellenkundschaften Zittauer Handwerker

Anmeldung empfohlen / Änderungen vorbehalten

f www.museum-zittau.de

STÄDTISCHE

MUSEEN ZITTAU

Präsentation mit Frieder Eifler: Schultermesser, Grathobel, Gestellsäge -Werkzeuge und Handwerkstechniken des Möbeltischlers

Führung mit Dr. Peter Knüvener: Uhren, Zinn, Bronzeguss: Spitzenerzeugnisse Zittauer Handwerkskunst

Vortrag von Adopt a revolution: Von Syrien nach Sachsen - Ein Zeitzeugenbericht über Revolution, politische Verfolgung und Fluchtgründe in Syrien